

Schützenfest in Alhausen vom 11. bis 13. Mai

Udo Klaus ist neuer Schützenkönig im Weberdorf



Die Königsfamilie in Alhausen mit Jungkönig und Schülerprinzession:
(erste Reihe v.l.) Adrian Lohmann (Jungkönigsoffizier), Nico Cicek (Jungkönig), Finn Sagel (Jungkönigsoffizier), Lotta Peine (Begleitung Schülerprinzessin), Henriette Frense (Schülerprinzessin), Marla Nolte (Begleitung Schülerprinzessin), (zweite Reihe v.l.) Stefan Ewald (Königsoffizier), Monika Klaus und Augustinus Weskamp (Hofstaat), Beatrix Weskamp und Udo Klaus (Königspaar), Sabine Kleine und Oliver Jochmann (Hofstaat) und Willi Krawinkel (Königsoffizier)

Auto Center



Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop



Eric Moor
KFZ-Mechatroniker

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 40 48 -200





SCHOLAND
Hörakustik
www.scholand-hoerakustik.de



Kostenloser Hörtest

Lassen Sie sich beraten, das Team von Scholand Hörakustik freut sich auf Ihren Besuch.

4x im Kreis Höxter Höxter 05271 / 966 054 0 Brakel 05272 / 394 040 0 Großeneder 05644 / 947 95 38 Warburg 05641 / 748 87 40

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Rat beschließt Haushalt

Am Montagabend, 29. April, hat der Stadtrat den Haushalt für das Jahr 2024 beschlossen. Jetzt steht noch die Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde aus. Danach können dann für Bad Driburg die Vorhaben des Jahres angegangen werden. Wir wollen weiterhin unsere Stadt nach und nach modernisieren und attraktivieren; die Investitionen tätigen wir mit Bedacht und in stetiger Anpassung an die jeweils aktuelle Lage. Unter anderem folgende Investitionen sollen 2024 angegangen oder fortgeführt werden: als moderner Schulstandort investieren wir in die Neugestaltung des Verwaltungstraktes der Gesamtschule. Dorfplätze wurden im Sinne des dörflichen Zusammenhalts neu entwickelt und speziell in Reelsen in diesem Jahr fertiggestellt.

Um all ihre Aufgaben erfolgreich zu bewältigen, braucht unsere Freiwillige Feuerwehr die benötigte Ausrüstung und Infrastruktur; hier erweitern wir die Feuerwehrgerätehäuser Neuenheerse und Reelsen. Schließlich sind Straßenbauarbeiten geplant am „Josef-Kremeyer-Ring“, weitere barriere-freie Ausbauten von Bushaltestellen sowie die Baustraße am Baugebiet „Lehmkuhle“ in Neuenheerse. Allein im Kernhaushalt haben wir Investitionen von 13,4 Millionen Euro vorgesehen. Das erwartete Minus in der Ergebnisplanung von 8,99 Millionen Euro ist so hoch wie nie zuvor. Es wird durch Entnahmen aus unserer allgemeinen Rücklage und durch Restbestände der Ausgleichsrücklage aufgefangen werden. Alle Städte sind in der gleichen Lage wie Bad Driburg, Gründe dafür sind

insbesondere die gestiegenen Energie- und Kapitalkosten sowie die deutlich höhere Kreisumlage.

Machbarkeitsstudie:

Umsetzung in kleinen Schritten

Ende letzten Jahres war den Stadtverordneten eine Machbarkeitsstudie zur Schule unter der Iburg vorgestellt worden. Seither steht fest: es braucht viel mehr Platz in der sechs-zügigen Bad Driburger Grundschule und es gibt verschiedene Lösungsvorschläge dazu. Im Raum stehen eine Sanierung, ein Teilneubau und ein kompletter Neubau. Das alles kostet allerdings einen zweistelligen Millionenbetrag - eine Summe, die aus dem Bad Driburger Haushalt heraus nicht zu stemmen sein wird. Wir sind dafür auf Fördermittel angewiesen. Unabhängig davon, welche Variante weiter verfolgt wird: die Maßnahme muss



über einen längeren Zeitraum in möglichst kleinen Schritten - je nach Haushaltslage - vorangetrieben werden.

Ihr
Burkhard Deppe
Bürgermeister

Baustelle Großturnhalle

Vereine freuen sich schon auf die Fertigstellung

Die Bauarbeiten auf der Baustelle an der Bad Driburger Großturnhalle am Krähenhügel schreiten aktuell zügig voran. Der gesamte Eingangsbereich und das Foyer waren stark in die Jahre gekommen und wurden deshalb abgerissen. Im neuen Eingangsbereich sind ein Foyer, Toilettenanlagen, ein Multifunktionsraum sowie ein angegliederter Küchenbereich geplant. Dafür sind Ende April die Schotteraufbauten erfolgt und die Leitungsgräben gelegt worden. In der Woche ab dem 6. Mai wird die Bodenplatte gegossen und in der Woche ab dem 13. Mai werden erste Formen des neuen Foyers sichtbar, wenn das Ständerwerk im Holzrahmenbau aufgestellt wird. Auch die Vereine und die Gesamtschule sind aktiv in die Planungen involviert und freuen sich auf die neuen Nutzungsmöglichkeiten insbesondere bei Turnieren und anderen Sport-Großveranstaltungen. „Die Einrichtung der neuen Räumlichkeiten wird sich sowohl am Bedarf im Quartier



Von links: Yunhua Guo (Hochbauamt), Peter Kufner (1. Vorsitzender TV Jahn), Simon Tewes (Schulleiter Gesamtschule), Hermann Klahold (1. Vorsitzender TuS Bad Driburg), 1. Beigeordneter Michael Scholle, Sportdezernent Uwe Damer.

orientieren, als auch möglichst in Abstimmung mit den Vereinen angeschafft“, erläutert Sportdezernent Uwe Damer die

Zusammenarbeit mit den Vertretern von TuS Bad Driburg und TV Jahn. Die geplante Fertigstellung der Baustelle Großturnhalle

ist im Juni. Die Baumaßnahme wird zu 90% gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes NRW.

Fotowettbewerb der Stadt

Relax-Tag in der Driburg Therme zu gewinnen

Sie kennen die Sehenswürdigkeiten von Bad Driburg oder vielleicht auch einen Geheimtipp und haben ein wunderschönes Foto davon gemacht? Dann mailen Sie es an pressestelle@bad-driburg.de. Wir suchen „die schönsten Bad Driburger Sehenswürdigkeiten“.

Die besten Fotos werden im Rathaus ausgestellt, und der Gewinnerin oder dem Gewinner winkt ein Gutschein der Driburg Therme über einen Relax-Tag. Bewerbungsschluss ist der 7. Juli; danach entscheidet eine Jury über die Vergabe des Preises.



Wasserschloss Neuenheerse.

Konzert des Bahnorchesters Altenbeken am Wasserschloss

Pfingst-Samstag, 18. Mai, ab 17 Uhr

Das Wasserschloss in Neuenheerse ist ein ganz besonderes touristisches Highlight auf dem Stadtgebiet von Bad Driburg. Es feiert in diesem Jahr sein 425-jähriges Jubiläum. Ganze 35 Jahre ist das Stifterehepaar „Generalhonorarkonsul Manfred und seine Frau Helga Schröder“ nun schon rund um das Wasserschloss engagiert, hat verschiedenste Instandhaltungen und Nutzungen durchgeführt und initiiert und sich der Belebung und dem Erhalt des Ensembles verschrieben.

Mit einem großen Konzert auf dem Freiplatz zwischen dem Wasserschloss und Torhaus in Neuenheerse sollen dieses Jubiläum und das Engagement des Stifterehepaares gefeiert werden.

Was könnte besser in ein solch herrliches, historisches Ambiente passen als ein klanggewaltiges, modernes Blasorchester mit einem vielfältigen musikalischen Konzept? Der Vorstand hat deshalb ein Konzert des Bahnorchesters Altenbeken - das in unserer Region spielend ganze Konzertsäle füllt - und des befreundeten



sinfonischen Blasorchesters Flutissima Bardowick (**am Pfingst-Samstag, 18. Mai, ab 17 Uhr**), organisiert. Alle Klassikliebhaber sind herzlich eingeladen, für circa 2,5 Stunden den großartigen Arrangements bekannter Melodien

zu lauschen und danach beim gemütlichen Ausklang der Veranstaltung mit Imbiss und Getränken dabei zu sein. Bei nicht geeignetem Wetter findet das Konzert in der Nethehalle statt. Zukünftig beabsichtigt die Kultur-

stiftung Schröder unter der Veranstaltungsreihe „Kultur am Wasserschloss“, regelmäßig die Kultur im Kreis Höxter zu bereichern. Das „Schloss-Konzert“ stellt im Jubiläumsjahr den Beginn dieser Kulturreihe dar.

Lärmaktionsplan beschlossen

Der Ausschuss für Bau, Straßen und Umwelt der Stadt Bad Driburg hat in seiner Sitzung vom 25.04.2024 die Offenlage des Entwurfs des Lärmaktionsplans beschlossen.

Stellungnahmen können in der Zeit vom 06.05.2024 bis zum 03.06.2024 auf der Homepage der Stadt unter Stadt>Veröffentlichungen>Lärmaktionsplanung abgegeben werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 09.06.2024 finden Sie

ab sofort im Aushang am Rathaus, Am Rathausplatz 2, 33014 Bad Driburg und auf der Homepage der Stadt Bad Driburg unter www.bad-driburg.de/bekanntmachungen.

Schule unter der Iburg - Machbarkeitsstudie: Umsetzung in kleinen Schritten

Ende letzten Jahres war den Stadtverordneten eine Machbarkeitsstudie zur Schule unter der Iburg vorgestellt worden. Seither steht fest: es braucht viel mehr Platz in der sechs-zügigen Bad Driburger Grundschule und es gibt verschiedene Lösungsvorschläge dazu. Im Raum stehen eine Sanierung, ein Teilneubau und ein kompletter Neubau. Das alles kostet allerdings einen zweistelligen Millionenbetrag - eine Summe, die aus dem Bad Driburger Haushalt heraus nicht zu stemmen sein wird. Damit die Stadtverordneten für die anstehenden Maßnahmen eine Entscheidungshilfe erhalten, waren sich die Mitglieder des Bad Driburger Stadtrates bereits einig, dass vorab eine Lösungsvariante durch die Schulgremien vorgeschlagen werden sollte. Die Meinung derer, die vor Ort arbeiten und am Schulleben beteiligt sind, soll bei den Stadtverordneten möglichst ausreichend Berücksichtigung finden. Die Lehrerkonferenz und insbesondere die Schulkonferenz als höchstes Gremium der Schule, in der zusätzlich auch Eltern vertreten sind, werden demnächst eine Empfehlung an den Ausschuss für Schulen, Bildung, Kultur und Sport aussprechen. Die Entscheidung, wie es weitergehen wird, wird abschließend dann durch den Rat der Stadt Bad Driburg auf Empfehlung des Fachausschusses auf den Weg gebracht. Zuvor werden Ende Mai noch zwei ähnlich ausgerichtete Schulen



Von links: Bürgermeister Burkhard Deppe, Marion Oeynhaus (Schulleiterin Schule unter der Iburg), Michael Scholle (1. Beigeordneter), Uwe Damer (Bildungsdezernent).

durch Vertreter der Politik, des Lehrerkollegiums und der Verwaltung in Köln besichtigt. „Unabhängig davon, für welche Variante des Um- oder Neubaus wir uns entscheiden, muss festgestellt werden: die errechneten Baukosten von bis zu 25 Mio. Euro oder mehr würden den städtischen Haushalt sehr belasten“, erläutert Bürgermeister Burkhard Deppe. Man sei auf Zuwendungen aus Landes- und Bundesmitteln angewiesen. **Umsetzung in kleinen Schritten** Die Verwaltung hat daher in Gesprächen mit der Schulleitung

erarbeitet, dass (unabhängig davon, welche Variante weiter verfolgt wird) die Maßnahme über einen längeren Zeitraum in möglichst kleinen Schritten - je nach Haushaltslage - vorangetrieben wird. „Ziel muss es sein, dass die Gesamtmaßnahme am Ende zwar umgesetzt wird, diese jedoch bis dahin in möglichst vielen Teilabschnitten erfolgt, die auf die kommenden Jahre verteilt werden“, erklärt Michael Scholle, 1. Beigeordneter. Dazu sei es vorteilhaft, eine externe Projektbegleitung anzufordern. Das Unternehmen REFLEX würde sich hier anbieten, da es

einerseits aufgrund der erarbeiteten Machbarkeitsstudie bereits mit der Thematik vertiefend befasst war und andererseits sowohl Architekten als auch pädagogische Fachkräfte beschäftigt. Der Ausschuss für Schulen, Bildung, Kultur und Sport hat jetzt die Verwaltung beauftragt, Gespräche mit dem Unternehmen REFLEX mit dem Ziel zu führen, dass eine Projektbegleitung angestrebt wird. Die Projektbegleitung soll dabei helfen, die noch zu entscheidende Variante in möglichst kleine, jährliche Abschnitte zu gliedern.

Veröffentlichung nach § 7 Korruptionsbekämpfungsgesetz

Gemäß §§ 1, 7 KorruptionsbG NRW i.V.m. § 43 Abs. 3 GO NRW sind kommunale Hauptverwaltungsbeamte sowie Mitglieder kommunaler Gremien verpflichtet,

schriftlich oder elektronisch Auskunft zu geben über den ausgeübten Beruf und Beraterverträge sowie Mitgliedschaften und Funktionen.

Diese Angaben sind in geeigneter Form jährlich zu veröffentlichen. Sie können vom 13. bis 17. Mai 2024 im Hauptamt der Stadt Bad Driburg,

Zimmer 214/210, Am Rathausplatz 2, 33014 Bad Driburg, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Sulburgring 11: Aktuelle Verhandlungserfolge lassen hoffen

Das acht-stöckige Hochhaus am Sulburgring 11 wurde in den 1970er Jahren gebaut und steht nunmehr seit fast 20 Jahren leer. Vandalismus, Brandvorfälle, Pilzbefall, Wasser- und Fassadenschäden beeinträchtigen die Bausubstanz und somit auch die Optik stark. Das Objekt ist extrem vermüllt und wird im näheren Umfeld der Südstadt als „Schandfleck“ empfunden. Die für die Bauaufsicht des Kreises Hörter zuständige Behörde hat bereits die Anbringung eines Netzes am Aufzugsturm verfügt, um die Gefahr durch herabfallende Fassadenplatten für vorbeigehende Passanten auszuschließen. Der Bauhof der Stadt Bad Driburg muss regelmäßig Müll entfernen und die durch die Stadt angebrachten Zugangssperren überprüfen, da es schon zahlreiche Versuche eines ungerechtfertigten Eindringens in das Gebäude gegeben hat. Eine Sanierung des Gebäudes ist laut einem Sachverständigengutachten aus dem Jahr 2020 nicht wirtschaftlich. „Aufgrund des Verfalls des Gebäudes und der



Von links: Thomas Emmerich (Abteilungsleiter Bauverwaltung) und Michael Scholle (1. Beigeordneter) vor dem Hochhaus Sulburgring 11.

negativen städtebaulichen Umfeld-Wirkung plant die Stadt Bad Driburg den Erwerb der 64 Wohnungen und den kompletten Rückbau des Gebäudes, um eine anschließende neue städtebauliche Entwicklung zu ermöglichen“, erklärt Michael Scholle, 1. Beigeordneter. Die 64 Wohnungen verteilen sich auf sieben Eigentümer, mit denen sich die Ankaufverhandlungen bereits über Jahre hinziehen. Jetzt ist bei diesen Ver-

handlungen der Durchbruch gelungen. Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung zudem die Stadtverwaltung ermächtigt, alle 64 Eigentumswohnungen zu erwerben.

Was den Ankauf der Wohnungen im Hochhaus Sulburgring 11 so schwierig macht:

„Die Ankaufverhandlungen zogen sich extrem lange hin aufgrund der fehlenden Rückmeldungen von den sieben Eigentümern und

den zusätzlichen Verhandlungen mit den 23 Gläubigern“, erklärt Thomas Emmerich, Abteilungsleiter Bauverwaltung. Die Grundbücher seien z.T. sehr belastet gewesen, Hypotheken teilweise ins Ausland verkauft worden, weshalb die Gespräche mit den Gläubigern einen großen zeitlichen Raum eingenommen hätten. Zudem sind zwei der Eigentümer mittlerweile verstorben, sodass zunächst die Erbfolge abgewartet werden musste, um anschließend Kontakt mit den Erben aufnehmen zu können. Auch wurde zwischenzeitlich gezwungenermaßen die Taktik beim Ankauf geändert: „Zunächst war es unser Ziel, an einem Tag X einen Notartermin mit allen Eigentümern zum Erwerb der Eigentumswohnungen zu machen. Dies ließ sich nicht realisieren, weshalb wir jetzt beabsichtigen, die Wohnungen nach und nach aufzukaufen“, berichtet Emmerich. Hierbei gestaltet sich die Vertragsgestaltung enorm schwierig. Sie erfordere eine umfassende rechtliche Beurteilung, um die Risiken für die Stadt Bad Driburg möglichst gering zu halten.

Umbau des Verwaltungstraktes der Gesamtschule

Als Bildungsstandort investiert die Stadt Bad Driburg stetig in verschiedene Projekte zur Modernisierung ihrer Schulen. Rund um die 615 Schülerinnen und Schüler umfassende Gesamtschule Bad Driburg laufen seit langem verschiedene Maßnahmen, die nicht nur die Schule, sondern auch das Umfeld, immer moderner machen und für die Zukunft rüsten. Neben dem Neubau des Turnhallenfoyers ist der Verwaltungstrakt ein weiteres großes Bauprojekt am Standort Gesamtschule in diesem Jahr. Der Abriss ist bereits erfolgt. Der Verwaltungsbereich in seiner aktuellen Form ist räumlich immer noch für zwei Schulen angelegt und wurde deshalb komplett neu konzipiert. Die Stadt Bad Driburg investiert in einen modernen

Verwaltungstrakt ihrer Gesamtschule über 500.000 Euro. Die Fertigstellung der Umbaumaßnahmen ist für Herbst 2024 geplant. „Die Entstehung eines zusammenhängenden Verwaltungstraktes am Hauptstandort ist ein lang gehegter Wunsch der Schule, der ein weiterer Schritt in Richtung einer zukunftsweisenden und attraktiven Bildungseinrichtung ist“, so Simon Tewes, Schulleiter Gesamtschule Bad Driburg. „Da bisher immer noch Sekretariatsräume, Lehrerzimmer und einige Büros aus Zeiten der Haupt- und Realschule existieren, soll hier endlich ein einheitliches Bild für die Schüler- und Elternschaft entstehen“, freut sich auch Bildungsdezernent Uwe Damer auf das Ergebnis der Arbeiten.



Von links: Michael Scholle (1. Beigeordneter), Bürgermeister Burkhard Deppe, Simon Tewes (Schulleiter Gesamtschule), Antje Begemann (Hochbauamt), Uwe Damer (Bildungsdezernent) auf der Baustelle.

Kleine Klimaschützer unterwegs



In der Woche vom 13. bis 17. Mai nimmt die Schule unter der Iburg zum wiederholten Mal an der Aktion „Kleine Klimaschützer unterwegs - grüne Meilen für das Weltklima“ teil. Die Kinder dokumentieren dabei eine Woche lang mithilfe eines Stundenplans ihre umweltfreundlich zurückgelegten Wege (zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Bus oder in Fahrgemeinschaften). Verbindend dazu wird auch im Unterricht über vielfältige Aspekte des Klimaschutzes gesprochen. Die Kinder sollen dadurch für ein klimafreundliches Handeln sensibilisiert werden. Seit einiger Zeit wurden, um das

Verkehrsaufkommen an der Schule zu reduzieren, bereits Elternhaltestellen eingerichtet, ab denen die Kinder auf gesicherten Wegen zu Fuß zur Schule gehen können. Innerhalb der Aktionswoche möchten wir versuchen, noch mehr Kinder dazu zu motivieren, den Schulweg ab den Haltestellen alleine zu absolvieren. Dafür begleiten die Viertklässler ihre jüngeren Mitschüler und Mitschülerinnen innerhalb der Aktionswoche ab den Haltestellen „Zum braunen Hirschen und Elternhaltestelle Mühlrad“ zur Schule. Wir freuen uns über jeden der mit dabei ist.

von links nach rechts:
Tabea Funk, Mia Michael, Valeria Knaub, Zoe Schulz

Freibad Bad Driburg: Auswinterung 2024

Mitglieder des Fördervereins Freizeitbäder Bad Driburg wieder aktiv

Am 20. April haben treue und tatkräftige Mitglieder des Fördervereins an der Auswinterung des Freizeitbades an der Brunnenstraße ehrenamtlich mitgewirkt, um das Freibad für die bevorstehende Saison fit zu machen. Schwerpunkte der Arbeiten waren dieses Mal das Beach-Volleyball-Feld, Hecken und Beete, die große Liegewiese und die Reinigung von Einläufen und Rinnen.

Mit sehr viel Fleiß wurde von 9 Uhr bis in den Nachmittag gearbeitet. Allen Beteiligten gilt der besondere Dank der Stadt Bad Driburg, den Stadtwerken und dem Förderverein Freizeitbäder Kernstadt Bad Driburg e.V.

Das vorrangige Ziel des Fördervereins ist der Erhalt und die Attraktivitätssteigerung der beiden Freizeitbäder der Kernstadt Bad Driburg. Viel Positives wurde in den vergangenen Jahren geleistet. Dies kann nur als Projekt vieler Mitglieder realisiert werden! Jedes neue Mitglied, ob aktiv oder



Treue und tatkräftige Mitglieder des Fördervereins haben an der Auswinterung des Freizeitbades an der Brunnenstraße ehrenamtlich mitgewirkt, um das Freibad für die bevorstehende Saison fit zu machen.

Foto: Lutz Egeling

passiv, ist daher herzlich willkommen. Bei den Freizeitbädern handelt es sich um wichtige Bausteine in einer lebenswerten, zukunftsorientierten Stadt Bad Driburg für Jung und Alt. Von vielen begeisterten Besucherinnen und Besuchern aus Nah und Fern werden diese Einrichtungen gerne

genutzt. Für die Jüngsten wiederum sind Hallen- und Freibäder die Voraussetzung um das Schwimmen zu erlernen.

Weitere Informationen stehen auf den Seiten der Stadtwerke GmbH oder beim Vorsitzenden Fred Müller, E-Mail: foerderverein-freizeitbaeder.bd@ewe.ne

und Tel.: 05253 1795.

Der Förderverein hofft auf eine erfolgreiche Badesaison und wünscht allen Besucherinnen und Besuchern einen sonnigen Aufenthalt im schönen Freibad an der neu gestalteten Brunnenstraße. Die diesjährige Öffnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ehrenamtliche pflanzen klimaresistente Bäume

Verein „Unsere Egge“ pflanzt mit 200 Ehrenamtlichen 1.700 Bäume auf einer Kalamitätsfläche bei Neuenheerse

(bb). Der Verein „Unsere Egge“ hatte dazu eingeladen, 1.700 Bäume auf einer Kalamitätsfläche bei Bad-Driburg Neuenheerse zu pflanzen. Um die 200 freiwillige Helfer sind der Einladung des Vereins gefolgt und haben die etwa einen Hektar große Fläche innerhalb von zwei Stunden wieder in Kultur bringen können. Für die Pflanzung wurden gezielt klimaresiliente Baumarten, wie Stieleichen, Douglasien, Küstentannen und Lärchen verwendet. Die zu bepflanzende Fläche wurde von Privatwaldbesitzer Mathias Albers zur Verfügung gestellt. Joachim Leidinger, als Vorsitzender des Vereins „Unsere Egge“ sieht Forstwirtschaft und Naturschutz in der Egge in einem ausgewogenen Verhältnis. Peter Schonlau, als Organisator der Pflanzaktion, war überwältigt von der sehr guten Beteiligung. Was dem Verein „Unsere Egge“ mit dieser Pflanzaktion außerdem sehr am Herzen lag, war, den Menschen genau zu vermitteln, dass ein gesunder und außerdem nachhaltiger Waldbestand für jeden Waldbesitzer und Förster das oberste Ziel darstelle. „Im Schatten des menschengemachten, beschleunigten Klima-



Mit einer überwältigenden Resonanz von 200 Helfern findet die Aktion statt.

wandels muss in diesem Zuge besonders auf Baumarten gesetzt werden, die mit den veränderten Wetter- und Klimabedingungen zurechtkommen, um auch allen großen und kleinen Waldbewohnern weiterhin ein zukunftsicheres Zuhause bieten können“, betonte der Vorsitzende Joachim Leidinger. Friedel Gieffers, der frühere Stadtförster von Bad Driburg sagte, dass die Buche aber eine Baumart sei, die sich schlecht eigne, um die Klimaverschiebungen zu meistern.



Der Verein Unsere Egge pflanzt 1.700 klimaresistente Bäume bei Neuenheerse.



Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH
www.kreative-gaerten.de

Ostenfeldmark 6
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/93 55 53

**Individuelle
Gartengestaltung
und Gartenpflege**



Metzgerei & Hausschlachtung
Andreas Lüke
Angebote vom 14.05.2024 - 25.05.2024:

Bauchfleisch, gewürzt	je 1 kg 8,90 €
Bierbeißer	je 1 kg 16,90 €
Gehacktes, halb & halb	je kg 9,90 €

Mo. Ruhetag • Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr • Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 7.30-13.00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung



100 Jahre Inner Wheel Club



Die Damen des „Inner Wheel Club Bad Driburg“ freuten sich auf den Frauenkinoabend: (v.l.) Marion Zwack (Präsidentin), Maria-Theresia Wehofsich (Vizepräsidentin), Petra Reckers und Florine Wendenburg. Fotos: Doris Dietrich

Im Jahre 1924 wurde die Inner Wheel Organisation in Manchester gegründet. Heute bestehen weltweit 4.000 Clubs mit etwa 120.000 Mitgliedern in rund 100 Ländern. Somit ist Inner Wheel eine der bedeutendsten Frauenorganisationen der Welt. Ihre Leitziele sind Freundschaft untereinander, Hilfsbereitschaft, soziales Engagement und internationale Verständigung.

Zum „Inner Wheel Club Bad Driburg“ gehören 31 Frauen aller Alters- und Berufsgruppen aus den Kreisen Höxter, Paderborn und Warburg.

Am 10. April fand aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums ein Abend von Frauen für Frauen im Bad Driburger Kino statt. Viele Clubmitglieder und ihre Gäste freuten sich über das Wiedersehen und nutzten die Zeit, um vor Filmbeginn bei



Expertinnen informierten über das Thema Autismus: (v.l.) Verena Stuckenbrock (Förderschullehrerin und Autismus-Beraterin im Kreis Höxter), Mara Grund (Sozialpädagogin) und Kathrin Fahlbusch (Förderschullehrerin und Autismus-Beraterin im Kreis Höxter)

frühlingshaftem Wetter in der Abendsonne Gedanken auszutauschen.

An der Kasse begrüßten Petra Reckers, Florine Wendenburg und Ulrike Steinwart alle Gäste. Sie wurden mit einem Getränk durch die Inner Wheelerin Petra Nolte herzlich willkommen geheißen, während Kinobetreiberin Elina Wirth für jeden eine Tüte Popcorn bereithielt. Schließlich war der Kinosaal bis auf den letzten Platz besetzt.

Marion Zwack, die amtierende Präsidentin des „Inner Wheel Club Bad Driburg“ begrüßte alle herzlich und drückte ihre Freude über die große Resonanz aus. Ihren Dank richtete sie an alle Helferinnen und Unterstützer sowie an die Kinobetreiber Elina und Thomas Wirth. Besonders begrüßt wurde Eva Thalmann, die als Vorstandsmitglied und Redakteurin des Distrikt 90 unter den Gästen weilte. Im Mittelpunkt des Abends stand der Film „Wochenendrebellen“. Er beruht auf einer wahren Geschichte. Der zehnjährige Jason ist Autist und so stehen vor ihm und seiner Familie besondere Herausforderungen, die eindrucksvoll dargestellt werden. Nach dem Film wurden drei Bücher versteigert, die vom „echten“ Jason signiert waren. Der Erlös kommt wie auch die mit der Eintrittskarte verbundene Spende dem Autismus Zentrum des CWW Paderborn e.V. zugute.

Drei Autismus-Expertinnen konnten für eine Einführung in das Thema

gewonnen werden. Mara Grund als Sozialpädagogin berichtete anschaulich: „Menschen mit Autismus haben viele Schwierigkeiten, den Alltag zu bewältigen. Die Diagnose zu erstellen, ist nicht einfach. Im Autismus Zentrum des CWW Paderborn e.V. werden Kinder und junge Erwachsene im Alter von 4 bis 20 Jahren in der Tageseinrichtung betreut.“ Verena Stuckenbrock und Kathrin Fahlbusch arbeiten als Förderschullehrerinnen an der Petrus-Damian-Schule in Warburg. „Wir sind für die Autismus-Beratung im Kreis Höxter verantwortlich und stellen den Erstkontakt mit den Betroffenen her“, informierte Verena Stuckenbrock. Die Formen des Autismus sind sehr vielschichtig. Der Kinojunge Jason zeigt ein ausgeprägtes Interesse für Astronomie und den Umweltschutz. In der Schule häufen sich aber die Vorfälle mit Lehrern und Mitschülern, denn sie nehmen kaum Rücksicht auf seine Besonderheiten. Eine Kinobesucherin äußerte nach dem Film: „Ich bin heute mit meiner Schwester hier. Ich finde es sehr schön, dass dieser Frauenkinoabend organisiert wurde. Das Thema Autismus hat mich interessiert und bewegt mich sehr.“ Im Anschluss an den Film standen die drei Expertinnen für weitere Gespräche zur Verfügung. Ein besonderer Dank ging an das engagierte Vorbereitungsteam, sodass der Abend eine rundum gelungene Veranstaltung war.

Text: Doris Dietrich



Eva Thalmann, Vorstandsmitglied und Redakteurin des Distrikt 90 (l.) und Marion Zwack, Präsidentin des IWC Bad Driburg

Degenhard Androlat in der Burg Dringenberg

„Challenge im Quadrat“ im Historischen Rathaus

Farbe - Schwingung - Transparenz. Degenhard Androlats Bilder sind nur sie selbst. Sie stellen nichts dar, aber schaffen einen ganz eigenen Bildraum. Eigentlich auch eine Bild-Zeit, denn der Betrachter folgt dem Entstehungsprozess transparent überlagernd aufgetragener Farbbahnen. Androlats an der Bildkante ansetzende Malbewegung bezieht dabei stets die ganze Bildbahn ein. Darauf, wie der Hannoveraner Degenhard Androlat unter dem Titel „RANDGEGENDEN raumbewegt“ im historischen Rittersaal seine Farbräume entfaltet, dürfen wir gespannt sein! Bei der Vernissage am 26. Mai, um 11.30 Uhr, wird Dr. Alexander Leinemann, Kurator

des Sprengel-Museums Hannover, die Einführung halten. Im Historischen Rathaus eröffnet der Kunstverein ArtD Driburg anschließend die jährliche Gemeinschaftsausstellung. Die Kunstschaffenden des Vereins haben sich in „Challenge im Quadrat“ der Herausforderung gestellt, ein ungewohntes Format zu bearbeiten. Um 12.30 Uhr führt Maria Föcking in die Ausstellung ein. Die Ausstellung in der Burg Dringenberg, Burgstr.33, ist bis zum 30. Juni freitags und samstags von 14 bis 17 Uhr und Sonntag von 11 bis 17.30 Uhr geöffnet. Das Historische Rathaus ist im gleichen Zeitraum samstags von 14 bis 17 und sonntags von



Stefan Moock. Foto: Degenhard Androlat

14 bis 17.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Aktuelle Information zur Arbeit des Kunst- und Kulturvereins ArtD Driburg e.V. auch auf artdriburg.com.

Ihr Haarstudio in Altenbeken - professioneller Service seit nunmehr 28 Jahren

Anzeige



Ein tolles Team im Haarstudio: (v.l.) Iris Gaertig, Silvia Berendes, Nicole Niedermeyer, Bea Beulen, Inge Kowalski

(ps) Seit 1996 betreibt Nicole Niedermeyer den Friseursalon „Ihr Haarstudio“ in der Bahnhofstraße in Altenbeken und freut sich schon auf das 30-jährige Jubiläum in 2 Jahren. Jetzt nimmt sich die Friseurmeisterin erst einmal eine wohlverdiente Auszeit um ihren

Traum von einer Rundreise durch Europa zu verwirklichen. Der Friseursalon bleibt durch die tolle Unterstützung des Teams weiterhin geöffnet und wird mit Frau Bea Beulen als neues Teammitglied zusätzlich verstärkt. Die Treue und Zufriedenheit der langjährigen Kundinnen und

Kunden bedeutet Nicole Niedermeyer sehr viel, daher ist auch sichergestellt, dass alle Kundinnen und Kunden weiterhin den gewohnten professionellen Service erhalten. „Ich bin meinem Team sehr dankbar, dass Sie den Salon weiterführen und mir diese Auszeit ermöglichen,“ sagt Nicole

IHR HAARSTUDIO

Nicole Niedermeyer
Bahnhofstraße 2 · 33184 Altenbeken
Tel. 0 52 55 / 2 42

Öffnungszeiten:

Di. + Mi. + Fr.	8-17 Uhr
Do.	8-20 Uhr
Sa.	8-13 Uhr
Mo.	Ruhetag

Niedermeyer und freut sich schon sehr darauf, nach ihrer Rückkehr gestärkt mit viel Energie und schönen Erlebnissen wieder persönlich für die Kunden da zu sein.



Lernwerkstatt in der kath. Kita St. Peter und Paul



In der Zeit vom 8. bis 26. April fanden wieder die Lernwerkstätten in der kath. Kita St. Peter und Paul statt. Einmal jährlich findet dieses besondere Angebot statt. In dieser Zeit wurden die einzelnen Gruppen in verschiedene Lernwerkstätten umgewandelt. Jede Woche wechselten die Mitarbeiterinnen die Gruppe und boten unterschiedliche Angebote zu den einzelnen Schwerpunkten an. Kita-Leiterin Silvia Buschmann erzählt: „Neben offenen

Angeboten werden in der Lernwerkstatt auch pädagogische Themen, wie z.B. die Legearbeit nach Franz Kett behandelt. Die Stärken und Interessen der Kinder stehen aber während der gesamten Lernwerkstattarbeit im Vordergrund.“ Die Gruppen wurden umfunktioniert in Rollenspiel-, Konstruktions- und Freispielbereiche. So hatten die Kinder die Möglichkeiten auf dem Reiterhof, in der Notfallambulanz oder dem Einkaufszentrum zu spielen.

Im Konstruktionsbereich wurden Duplo, Playmobil und Bausteine angeboten. Die Turnhalle verwandelte sich in den drei Wochen in verschiedene Bewegungsbaustellen und die Gruppennebenräume boten Platz für Kinderyoga und kreative Angebote. In der Freispielgruppe hatten die Kinder die Möglichkeit, zu frühstücken und den gewohnten Kita-Alltag zu erleben. „In der Lernwerkstatt sollen die Kinder ihre Interessen entwickeln,

sich ausprobieren und spielerisch weiterbilden können. Diese Werkstatt ist daher ein „Spielraum“ für die kindliche Bildung.“, erzählt Silvia Buschmann begeistert. „Die Kinder entdecken in der Werkstatt selbstständig neue Dinge, verknüpfen Ideen und Möglichkeiten miteinander. Sie erleben ihre Selbsttätigkeit und sammeln eigene Erfahrungen mit Materialien und zu Themen. Wir freuen uns schon sehr auf die nächsten Lernwerkstätten.“



Königsschießen in Reelsen



Im „Böhmerwald“ wird am Pfingstsonntag der Nachfolger des Königs Peter Mareck ausgeschossen.

Auch in diesem Jahr sind am Pfingstsonntag, 19. Mai, alle Schützen der St. Martinus Schützenbruderschaft Reelsen wieder aufgerufen, um 14 Uhr an der „Alten Schmiede“ anzutreten, um Nachfolger für den noch amtierenden König Peter Mareck und

den Kronprinzen Nils Breker zu finden. Wie jedes Jahr geht es in Begleitung der Blaskapelle Reelsen nach dem Abholen der Fahnen, des Obersts, des Kronprinzen und des Königs in den „Böhmerwald“, wo ab 16 Uhr der neue König und



Auch für den Kronprinzen Nils Breker (hier mit den Offizieren Marius Ridder und Fynn Siekmann) wird der Nachfolger ermittelt.

Kronprinz ausgeschossen werden. Ebenso werden der Kinder-, der Schüler- und der Jugendprinz ermittelt. Um 20 Uhr beginnt die Entkrönung des letztjährigen Königspaares in der Martinushalle. Nach der Krönung des neuen Königspaares

beginnt der Tanzabend. Oberst Burkhardt Ethner und der Vorstand freuen sich auf ein erfolgreiches Königsschießen und wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Bruderschaft ein frohes Pfingstfest. Das Schützenfest wird vom 1. bis 3. Juni gefeiert.

☎ 05253 940 992
📍 Am Siedlerplatz 2 · Bad Driburg



WWW.VITAWORLD.CLUB

VITAWORLD

...weil ich es mir wert bin!

Gesundheitsvorträge

MONTAG, 13. MAI 2024

im VitaWorld, Bad Driburg



Immunsystem | 18:00 - 18:15 Uhr
Hans van Oosten
Health Coach



Prävention | 18:20 - 18:35 Uhr
Kristina Künemund
Präventionstrainerin



Fit und Gesund | 18:40 - 18:55 Uhr
Dr. Burkhard Koch
Facharzt für Allgemeinmedizin



Abnehmen | 19:00 - 19:15 Uhr
Ina Klaes
Myline Abnehmcoach seit 2012



Schmerzfrei | 19:20 - 19:35 Uhr
Andreas Kraft
Faszientrainer/Heilpraktiker



Muskelaufbau | 19:40 - 19:55 Uhr
Hans van Oosten
Health Coach

anschließend Schlusswort

Buchhandlung Saabel freut sich auf Schüler



In der Buchhandlung Saabel findet man eine große Auswahl an Büchern, Geschenkideen und Schreibwaren.

Rund um den Welttag des Buches am 23. April finden viele Veranstaltungen in Bibliotheken, Schulen und auch in der Bad Driburger „Buchhandlung Saabel“ statt. Zum 27. Mal verschenken Buchhandlungen wieder das Welttagsbuch „Ich schenk dir eine Geschichte“. Schüler der 4. und 5. Klassen können in ganz Deutschland mit diesem Buch Freude am Lesen finden. Den großen Erfolg verdankt die Aktion vor allem den zahlreichen Buchhändlerinnen und Buchhändlern, die das Buch auf eigene Kosten bestellen, um es den Schülern zu schenken. Dazu erhalten die Schüler je einen Gutschein, mit

dem sie sich ihr Exemplar in ihrer Buchhandlung abholen können. Daniela Illgner, die Inhaberin der „Buchhandlung Saabel“ unterstreicht: „Die Leseförderung und Stärkung der Lesekompetenz aller Schüler ist ein sehr wichtiges Anliegen, das wir durch unsere Aktionen unterstützen möchten.“ So nehmen zwanzig Schulklassen aus Bad Driburg und Nieheim in diesem Jahr an der Aktion teil. Einige Klassen kommen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in der Zeit vom 22. April bis 10. Mai direkt in die „Buchhandlung Saabel“ in der Langen Straße 86. Daniela Illgner und ihr Team



Inhaberin Daniela Illgner (l.) und Sonja Schreier freuen sich auf den Welttag des Buches. Fotos: Doris Dietrich

(Gunnar Fehling, Anna Huysmans, Sonja Schreier, Christiane Schunicht und Gabriele Striewe) freuen sich auf die neugierigen Schülerinnen und Schüler. In der Buchhandlung werden mehrere Stationen vorbereitet, so zum Beispiel ein Quiz rund ums Buch oder Puzzle. In diesem Jahr trägt das Welttagsbuch den Titel „Mission Roboter - Ein spannender Fall für die Glückagentur“. Autorin ist Anke Girod. Timo Grubing zeichnete auch in diesem Jahr die Illustrationen. Die jungen Leserinnen und Leser erleben eine spannende Geschichte. Mila und Baran trauen ihren Augen nicht, als eines Tages

ein merkwürdiges Objekt auf der Dachterrasse landet.

Aus unserer Region nehmen folgende Schulen teil:

4. Klassen aus den folgenden Grundschulen:

Schule unter der Iburg, Gemeinschaftsgrundschule Bad Driburg/ Dringenberg, Grundschule St. Walburga, Katholische Grundschule Nieheim

5. Klassen aus den folgenden Schulen:

Städtische Gesamtschule Bad Driburg, Gymnasium St. Xaver, Gymnasium St. Kaspar, Peter-Hille-Realschule

Text: Doris Dietrich

Interkulturelle Vielfalt im Fokus

Elterncafé im städtischen Familienzentrum Miteinander



In der vergangenen Woche fand im städtischen Familienzentrum Miteinander ein Elterncafé zur interkulturellen Vielfalt statt. Die Teilnehmer malten nach verschiedenen Düften und erschufen dabei wunderschöne Acrylbilder auf Leinwänden. Zusätzlich wurden Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Teilnehmer mitgebracht, um für das leibliche Wohl zu sorgen. Die ErzieherInnen des städt. Familienzentrum Miteinander Frau Ginter sowie Frau Temme freuten sich sehr über einen spannenden Austausch.

(v.l.) Frau Harms, Frau Penkin, Frau Bohl, Frau Muth, Frau Knoll, Frau Temme (Pädagogische Fachkraft), Frau Ginter (Pädagogische Fachkraft)



Deutschlands größter Partner für Seniorenmobilität



elektromobile

Verkauf & MietSERVICE

Jetzt kostenlose
Probefahrt vereinbaren

05253/8684777



badprodukte



treppenlifte



Aus der
REGION
Für die
REGION

Krankenkassenzuschuss möglich!

Lange Straße 140 - 33014 Bad Driburg
(ehemalige Tourist-Information)

prima-aktiv.de

Königliche Kaffeetafel in Neuenheerse

Traditionell trafen sich am Samstag, 27. April, die Witwen der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian zum geselligen Kaffeetrinken. Das Königspaar Carmen Schmitz & Dirk Osburg, sowie ihre Hofdamen ließen es sich nicht nehmen, das Kaffeetrinken mit ihrer Anwesenheit zu bereichern. Die Königin und ihre Hofdamen backten mit viel Liebe die Torten für diesen Nachmittag. Die Kaffeetafel war festlich in den Vereinsfarben blau-weiß geschmückt. Nach der offiziellen Begrüßung durch den Oberst Dirk Garbowsky gratulierte er den Geburtstagkindern des letzten Jahres. Die netten Gespräche untereinander wurden mit den Impressionen der vergangenen Jahre untermalt.

Witwenkaffee der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse



Maibaum mit Frauenpower



(v.l.) Beate Becker, Dagmar Fingerhut, Manuela Saake, Gudrun Klahold

Was ist in einem Schaltjahr anders als in den anderen Jahren? Da stellen nicht die Jungs die Maibäume auf, sondern die Mädels. Das können wir auch, sagten sich die Siedlerfrauen und packten kräftig an. Die schöne Birke hatte ein Siedler zur Verfügung gestellt. Sie war als Schmuck für die Kreisverkehrsinsel aber viel zu groß. Hier kam Dagmars scharfe Säge zum Einsatz. Ruck Zuck war der Baum auf die passende Länge gekürzt. Nun ging es ans Schmücken. Viele Hände -schnelles Ende. Schon bald flatterten bunte Bänder an den Zweigen. Mit gutem Auge sorgte Chefin Manuela für eine gleichmäßige Verteilung. Jetzt aber kam der schwierigste Teil der Aktion. Unsere Siedlerfrauen

trugen die geschmückte Birke im Fußmarsch vom Siedlerhaus zum Kreisverkehr. Der Aufstellungsschuh vom letzten Jahr passte auch diesem Baum. Schon stand der Maibaum auf der Insel und ließ die bunten Bänder munter im warmen Wind wehen. Doch unsere Frauen waren noch nicht ganz zufrieden. Das viele Unkraut, oder wie man heute sagt, Beikraut störte die Optik. Also wurde noch fleißig das unschöne Grün entfernt. Dabei halfen auch Beate und Gudrun. Noch einige prüfende Blicke auf das Gesamtwerk. Alles Ok. Nun konnten unsere fleißigen Frauen auf die gelungene Aktion mit einem Gläschen Sekt vorm Siedlerhaus anstoßen. Aber im nächsten Jahr sind die Jungs wieder dran. HK



Seniorenkino lädt ein

Eine neue Veranstaltungsserie für Junggebliebene wurde im Januar ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Seniorenkino mit anschließendem Kaffeetrinken“ treffen sich Filminteressierte an jedem dritten Donnerstag im Monat. Organisatoren sind Karin Rosemann als Seniorenbeauftragte im Inklusionsbeirat der Stadt Bad Driburg und die Kinobetreiber Elina und Thomas Wirth.

Am Donnerstag, 16. Mai, um 14 Uhr wird im Bad Driburger Kino der Film „Es sind die kleinen Dinge“ gezeigt. Die Seniorenbeauftragte Karin Rosemann und die Kinobetreiber Elina und Thomas Wirth laden herzlich dazu ein.

Kurze Info zum Film: Mit ihren Verpflichtungen als Lehrerin und Bürgermeisterin einer 400-Seele-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist Alice (Julia Piaton) voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Émile (Michel Blanc) beschließt, mit 65 Jahren noch lesen und schreiben zu lernen, und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert. Doch es kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre Schule vor der Schließung und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht. Jetzt ist guter

Rat teuer. Doch schnell wird klar, was sich alles bewegen lässt, wenn Alice und die Dorfbewohner gemeinsam an einem Strang ziehen - und ein paar überaus piffige Einfälle haben.

Für das anschließende Kaffeetrinken im Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ ist eine telefonische Anmeldung bis zwei Tage vorher unter 0176 96974633 oder 0176 53837040 erforderlich. Doris Dietrich





In den meisten Ländern wird **Muttertag** am zweiten Sonntag im Mai gefeiert.

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00**

Für alles was wirklich zählt

shop.rautenberg.media

— **die thiel gruppe.** —
Bad Driburg

SKODA

Familienfest
SA. 25. MAI
THIEL BAD DRIBURG
10:00 - 16:00 UHR DRINGENBERGER STR. 77

Vorstellung der neuen **New SKODA Highlights**

Hüpfburg, BobbyCar-Rennen,
Für Kids Kinderschminken

Frische Cocktails,
Essen & Trinken Waffeln, Kaffee und Hof-Eis, Würstchen und Pommes

Ihre Ansprechpartner freuen sich auf Sie!

www.thiel-gruppe.de



Grußwort des Oberst

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste, liebe Schützenbrüder, ein Königsschießen, wie es Alhausen lange nicht erlebt hat, liegt hinter uns. Ein schier nervenzerreißender Zweikampf der beiden Aspiranten Augustinus Weskamp und Udo Klaus hat mit dem 169. Schuß den Ausschlag zugunsten unseres neuen Schützenkönigs Udo Klaus gegeben. Bei bestem Wetter war beiden Anwärtern der unbedingte Wille anzumerken, als erster Repräsentant des Dorfes das Schützenfest zu feiern. Anschließend konnte auch der Jungschützenkönig in einem ebenso

spannenden Wettbewerb ermittelt werden. Letztlich konnte sich Nico Cicek die Würde des Jungschützenkönigs sichern. Bierfasskönig wurde Dominik Mertens. Zuvor fand in der Halle das Schülerprinzessenschießen mit dem vereins-eigenen Lasergewehr statt. Hier konnte sich Henriette Frense gegen starke Konkurrenz als Schülerprinzessin durchsetzen. Der Dank der Gilde gilt allen Teilnehmern am Königsschießen, die für einen unvergesslichen Tag gesorgt haben. Jetzt können wir uns auf ein wunderbares Schützenfest bei hoffentlich

wieder gutem Wetter freuen. Die Schützengilde wird unsere Majestäten nach besten Kräften unterstützen, um auch diese drei Tage zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen. In diesem Sinne darf ich Sie alle einladen: Feiern Sie mit uns und unseren Hofgesellschaften unser Schützenfest vom 11. bis 13. Mai und erleben Sie Geselligkeit und Herzlichkeit. Die Majestäten und die Schützengilde Alhausen freuen sich auf Sie. Mit besten Schützengrüßen
Jochen Riese
Oberst



Oberst Jochen Riese

Grußwort des Königspaar

Liebe Schützenbrüder, Familien, Freunde und Gäste, als das Königspaar der St. Schützengilde Alhausen laden wir euch alle herzlich ein mit uns drei großartige Tage zu verbringen. Auf ein unvergessliches Jahr und eine großartige Zeit freuen sich das Königspaar Udo & Trixi mit ihrem Hofstaat Tinus & Moni, Olli & Biene sowie die Königsoffiziere Stefan und Willi.

(v. l.) Stefan Ewald (Königsoffizier), Sabine Kleine und Oliver Jochmann (Hofstaat), Beatrix Weskamp und Udo Klaus (Königspaar), Monika Klaus und Augustinus Weskamp (Hofstaat) und Willi Krawinkel (Königsoffizier).



Festablauf - Schützenfest Alhausen

Auto Center

Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

Der Landarzt für Ihr Auto!

Wir grüßen alle Schützen und wünschen ein schönes Schützenfest!

Inhaber Norbert Roosen
Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg
 **05253 / 40 48 -200**

Am Samstag, 11. Mai, beginnt das Fest mit dem Antreten der Schützen am Weberhaus um 18.30 Uhr. Nach dem Abholen der Königsfamilie findet um 19 Uhr die Messe am Ehrenmal mit Kranzniederlegung und großem Zapfenstreich statt. Anschließend wird zum Feiern und Tanzen mit der Partyband „Up2You“ in die Dreizehnlindenhalle marschiert. Sonntag, um 14 Uhr, beginnt der traditionelle Umzug durch das Weberdorf, der seinen großen Höhepunkt, mit der großen Parade vor der St. Vitus Kirche, um 15 Uhr findet. Dazu sind Sie natürlich herzlich als Gäste eingeladen. Für die

musikalische Unterhaltung am Sonntagabend sorgt „Limetree music“. Am Montag beginnen die Männer um 9 Uhr mit der Schützenmesse und anschließend Gabelfrühstück um 10 Uhr in der Dreizehnlindenhalle. Auch das Frauenfrühstück findet ab 10 Uhr auf dem Hof von Kleines statt. Für eine Teilnahme am Frauenfrühstück bitten wir um vorherige Anmeldung bei Diana Riese. Der anschließende Umzug durch das Dorf mit dem Abholen der Königsfamilie und der Damen beginnt um 14 Uhr. Am Abend wird unsere Band „Up2You“ wieder für ordentlich Stimmung sorgen.

SCHÜTZENFEST IN ALHAUSEN

Spannendes Schießen bei herrlichem Wetter

Udo Klaus ist neuer Schützenkönig im Weberdorf

Unter strahlendem Frühlingshimmel versammelten sich am 27. April die Schützen von Alhausen vor dem Weberhaus, um das alljährliche Schießen zu eröffnen. Oberst Jochen Riese hieß den amtierenden Jungkönig, die Ehrenoffiziere und die zahlreichen Schützen herzlich willkommen. Es folgte ein kleiner Umzug durch das malerische Weberdorf, bei dem auch der amtierende König Oliver Redmann abgeholt wurde. Traditionell wurden vor dem Beginn des Schießens die Eicheln und Kordeln des Vereinsschießens überreicht. Die Schützenschnur erhielten Moritz Hölscher, Tim Müller, Lutz Niedermeyer und Nils Stamm. Oberst Jochen Riese wurde mit einer grünen Eichel ausgezeichnet. Silberne Eicheln wurden an Oliver Jochmann, Udo Klaus, Robin Hake, Benedikt Weskamp, Ansgar Hölscher, Norbert Frense und Maximilian Klaus verliehen. Eine goldene Eichel konnte in diesem Jahr an Luca Dittrich vergeben werden.

Nach Verlesen der Schießordnung begann das Königsschießen. Eröffnet wurde es mit den Ehrenschießen von Oliver Redmann (König 2023), Marc Wiegran (Jungkönig 2023) und Oberst Jochen Riese. Die Spannung stieg, als die nächsten Schützen an den Stand traten. Schnell wurde ein Bierfasskönig gekürt: Dominik Mertens sicherte sich den Titel mit einem präzisen Schuss. Unter den mitreißenden Klängen des Musikvereins aus Herste und des Pömbser Spielmannzugs verfolgten die

Zuschauer gespannt das Schießen. Besonders beeindruckend war das Duell zwischen Augustinus Weskamp und Udo Klaus. Augustinus holte sich die Krone, während Udo den Apfel sowie das Zepter des großen Vogels errang. Als schließlich alle Insignien des großen Vogels unten waren, und der Vogel schon recht zerpfückt aussah, gönnten sich die beiden Rivalen eine kurze Pause. Doch die Ruhe währte nicht lange, und mit dem 167. Schuss erlegte Udo Klaus den großen Vogel, zum Jubel der Alhauser Schützen, und wurde damit Schützenkönig 2024. Daraufhin begann das Schießen auf den Jungkönigsvogel. Zahlreiche Jungschützen traten an und lieferten sich einen spannenden Wettkampf um die Insignien des kleinen Vogels. Lukas Frense holte sich die Krone, während Nico Cicek mit dem 107. Schuss den kleinen Vogel erlegte und somit die Jungschützenkönigswürde erlangte. Auch für die jüngsten Gäste gab es ein unterhaltsames Programm: Mit einem Lasergewehr wurde der Schülerprinz ermittelt. Jungen und Mädchen hatten die Möglichkeit, auf ein Ziel etwa 10 Meter entfernt zu schießen. Henriette Frense setzte sich mit 47,8 Ringen als Siegerin durch und wird zusammen mit Marla Nolte und Lotta Peine an den kommenden Umzügen am Schützenfest teilnehmen. Neben dem Schießen mit dem Lasergewehr stand auch eine große Hüpfburg für Spiel und Spaß bereit. An dieser Stelle möchten wir auch die Begleiter unserer Könige



Jubelnder Schützenkönig Udo Klaus

vorstellen: Udo Klaus wählte Beatrix Weskamp zu seiner Königin. Unterstützt werden sie von seinen Königsoffizieren Willi Krawinkel und Stefan Ewald sowie seinem Hofstaat mit Augustinus Wes-

kamp und Monika Klaus sowie Oliver Jochmann und Sabine Kleine. Unser Jungkönig Nico Cicek wird auf dem Schützenfest von seinen Jungkönigsoffizieren Finn Sagel und Adrian Lohmann begleitet.

10
JAHRE

www.farbwechsel-sander.de

Farbwechsel
Tapeten.Farben.Design

P. Sander

Dem Königspaar mit Hofstaat, allen Schützen und Gästen wünschen wir ein sensationelles
Schützenfest in Alhausen.

Bad Driburg-Alhausen · Mobil 0171.531 4093

Getränkhandel · Festausrichtung · Lieferservice

Die *reine Freude*
GETRÄNKE
Kriegesmann

33014 Bad Driburg · Hölderlinstraße 8 · Tel.: 05253 / 981980
www.kriegesmann-getraenke.de

Krombacher

Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN



(erste Reihe v.l.) Adrian Lohmann (Jungkönigsoffizier), Nico Cicek (Jungkönig), Finn Sagel (Jungkönigsoffizier), Lotta Peine (Begleitung Schülerprinzessin), Henriette Frense (Schülerprinzessin), Marla Nolte (Begleitung Schülerprinzessin), (zweite Reihe v.l.) Stefan Ewald (Königsoffizier), Monika Klaus und Augustinus Weskamp (Hofstaat), Beatrix Weskamp und Udo Klaus (Königspaar), Sabine Kleine und Oliver Jochmann (Hofstaat) und Willi Krawinkel (Königsoffizier).

Schützenfest in Alhausen

www.schuetzengilde-alhausen.de / @schuetzengilde_alhausen



(v.l.) Finn Sagel, Nico Cicek (Jungkönig) und Adrian Lohmann

Sa. 11. Mai

- 18.30 Antreten der Schützen vor dem Weberhaus
- 19.00 Heilige Messe am Ehrenmal und großer Zapfenstreich
- 20.00 Tanz mit der Partyband „Up2You“

So. 12. Mai

- 13.15 Antreten der Jungschützen zum Abholen des Jungschützenkönigs
- 14.00 Antreten der Schützen auf dem Weberplatz zum Abholen der Königsfamilie mit anschließendem Festumzug durchs Weberdorf
- 15.00 Parade vor der Kirche
- 16.00 Unterhaltung durch den „Musikverein Herste“
- 20.00 Ehrentänze & „limetree music“

Mo. 13. Mai

- 09.00 Schützenhochamt
- 10.00 Schützenfrühstück mit Ehrungen
- 13.15 Antreten der Jungschützen zum Abholen des Jungschützenkönigs
- 14.00 Antreten der Schützen auf dem Weberplatz zum Abholen der Königsfamilie und der Damen zum Königscaffee
- 20.00 Tanz mit der Partyband „Up2You“
- 22.00 Ehrentänze

Königspaar: Udo Klaus & Beatrix Weskamp
 Königsoffiziere: Willi Krawinkel & Stefan Ewald
 Hofstaat: Augustinus Weskamp & Monika Klaus
 Oliver Jochmann & Sabine Kleine

Jungkönig: Nico Cicek
 Jungkönigsoffiziere: Finn Sagel & Adrian Lohmann
 Schülerprinzessin: Henriette Frense



Marla Nolte (Begleitung Schülerprinzessin), Henriette Frense (Schülerprinzessin) und Lotta Peine (Begleitung Schülerprinzessin).

SCHÜTZENFEST IN ALHAUSEN



Bierfasskönig Dominik Mertens

Die Majestäten

Schützenkönig 2024

Udo Klaus & Beatrix Weskamp

Königsoffiziere

Willi Krawinkel und Stefan Ewald

Hofstaat

Augustinus Weskamp &

Monika Klaus

Oliver Jochmann & Sabine Kleine

Jungkönig 2024

Nico Cicek

Jungkönigsoffiziere

Finn Sagel & Adrian Lohmann

Schülerprinzessin

Henriette Frense

Schülerprinzessin Begleitung

Marla Nolte und Lotta Peine

**Ihr vertrauensvoller und
zuverlässiger Partner**



Seit über 85 Jahren sind wir für unsere Kunden da.

Für Ihre Altersvorsorge, die Absicherung Ihrer Arbeitskraft, den Schutz Ihres Eigentumes und Ihres Kraftfahrzeuges haben wir die passende Lösung.
Sprechen Sie uns an.



AXA Generalvertretung
Franz Streitbürger

Prälat-Zimmermann-Str. 7 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 981920 · franz.streitbuerger@axa.de

REWE

Lars Markus oHG

Offen für Ihren Einkauf. Mo.-Sa. 7-22 Uhr
Bad Driburg, Am Siedlerplatz 2 & Lange Str. 110



Flischerhandwerk
Das Original!

Land-Fleischerei Reitemeyer

Wir wünschen allen Schützen und Gästen ein frohes Fest!

33014 Bad Driburg

Neuenheerse, Stiftsstraße 1

Fon 05259.930060

Natürlich regional...

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Termine vom 10. bis 17. Mai



Gottesdienste

Neuenheerse, Samstag, 11. Mai
18 Uhr - Gottesd.

Bad Driburg, Sonntag, 12. Mai
9.30 Uhr - Gottesd.

Altenbeken Sonntag, 12. Mai
11 Uhr - Gottesd.

Veranstaltungen Bad Driburg

Montag, 13. Mai

20 Uhr - Kirchenchor i. Ev.
Gemeindehaus Altenbeken

Donnerstag, 16. Mai

19 Uhr - Posaunenchor

Freitag, 17. Mai

20 Uhr -
Gospelchor „Spirit Voices“

Freikirche der Siebenten- Tags-Adventisten

Alle sind herzlich willkommen unseren regelmäßig stattfindenden Gottesdienst zu besuchen.

Am Freitag gibt es eine Abendandacht. Am Samstag besteht der erste Teil des Gottesdienstes aus Bibelgesprächsrunden (Deutsch, Russisch, Rumänisch) und im zweiten Teil findet die Predigt statt. Dabei wird der Gottesdienst musikalisch durch Beiträge und gemeinsamen Gesang untermalt. Am Mittwoch trifft sich unser Gebetskreis, zu dem Sie herzlichst eingeladen sind. Falls es für Sie nicht möglich ist zu kommen,

können Sie ihr Gebetsanliegen per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse senden und wir werden Ihr Anliegen in unsere Gebete einschließen.

vitali.margerdt@adventisten.de
Sie finden uns unter folgender Adresse und an den aufgeführten Terminen:

Am Hellweg 17,
33014 Bad Driburg

Gottesdienst

Freitag, 19 Uhr
Samstag, 9.30 Uhr

Gebetskreis

Mittwoch, 19 Uhr

Pfarnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

„Wie geht es weiter?“

Liebe Schwestern und Brüder!
Die Krankheit unseres Pfarrers hat in den letzten Monaten einen Schatten über unseren Pastoralverbund gelegt, sein Tod viele erschüttert. Eine beeindruckende Zahl von Gläubigen hat in den Totengebeten, bei den Messen, beim Requiem und der Beerdigung seine Anteilnahme gezeigt. Wir Mitglieder des Pastoralteams werden in den letzten Tagen immer wieder angesprochen. Neben der Trauer ist natürlich auch die Frage: „Wie geht es weiter?“ ein Thema. Der Tod von Hubertus Rath reißt in jeder Beziehung eine große Lücke. Aber wir müssen natürlich auch in die Zukunft schauen. Zurzeit sind die notwendigen Dinge geregelt: Schon bei Ausbruch der Erkrankung hat unser Dechant Gerd Pieper mich zum Vertreter unseres Pfarrers in allen Fragen, die die Seelsorge betreffen, ernannt. Für die finanziellen Fragen sind die geschäftsführenden Vorsitzenden der einzelnen Kirchenvorstände zuständig. Sie werden von unserer Verwaltungsleiterin Karin Schnabel intensiv begleitet, beraten und unterstützt. Über die weitere Zukunft unseres Pastoralen Raumes stehen wir in Kontakt mit dem Erzbischof. In der Zwischenzeit werden wir vom Pastoralteam die Seelsorge in Bad Driburg verantworten,

planen und gestalten. Dies tun wir in enger Absprache mit den Gemeindegremien. Für das zweite Halbjahr müssen wir mit Veränderungen rechnen, zum Beispiel im Bereich der Gottesdienstordnung. Wir werden sie zu gegebener Zeit darüber informieren. Wenn sie weitere Fragen haben, können sie sich gern an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Vikar Peter Lauschus

Kinderwallfahrt 2024

Unser neuer Erzbischof Udo Markus Bentz lädt alle Kommunionkinder der Jahre 2023 und 2024 und ihre Familien zur diesjährigen Kinderwallfahrt nach Paderborn ein.

Unser Angebot zur Kinderwallfahrt:

Anreise der Familien mit dem Privat-PKW oder in Fahrgemeinschaften

9.15 Uhr - Treffen in Paderborn auf dem Maspornplatz - Eingang Paderhalle

Kurze Einstimmung und gemeinsamer Gang zum Schützenplatz

10 Uhr -

Start auf dem Schützenplatz

10.30 Uhr - Heilige Messe

anschl. Mittagessen - Das Gelände lädt zum Picknicken ein. Daher bitte Decken und ausreichend Verpflegung für eine gemeinsame Stärkung mitbringen.

Nachmittagsprogramm:

Die Familien nehmen eigenständig die Angebote auf dem Schützenplatz wahr.

Abreise: Die Abreise gestaltet jede Familie für sich.

Anmeldung bis zum 3. Mai bei Gemeindereferentin Anne Frank: anne.frank@pr-bad-driburg.de

Weltkreis Bad Driburg e.V.

Der Verein Anidaso Ghana e.V. möchte uns Bilder zu ihrem Projekt in Ghana zeigen und informieren. Kürzlich war eine Gruppe vor Ort mit der 1. Vorsitzenden Frau Ursula Nippel aus Höxter. Wir laden alle Interessierten hierzu herzlich ein: Donnerstag, 16. Mai, um 18.30 Uhr, im Gemeindetreff St. Peter und Paul Bad Driburg.

Zeltlager 2024

Meikenbracht, vom 3. bis 13. August.

Lagerfeuer, Ausflüge, Übernachtungen in Zelten, Geländespiele, Natur, Nachtwache, für Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren. Träger des Zeltlagers ist die Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt in Pömben. Weitere Infos zur Anmeldung unter:

www.wir-sind-zeltlager.de

„Handys spenden - Gutes tun“

Im Weltladen Bad Driburg, Lange Str. 92, können alte Handys abgegeben werden. Die alten Handys dienen einem guten Zweck. Sie werden aufbereitet und mit den Spendenerlösen

kann man missio Hilfsprojekte in Afrika unterstützen.

„Pilgern auf dem Jakobsweg - von Bad Driburg nach Paderborn“

Ein Angebot für interessierte Frauen am Samstag, 29. Juni.

Mehr Infos ab Anfang Juni bei Gemeindereferentin Mechthild Bange

St. Peter und Paul Bad Driburg - Caritas

Dienstag, 14. Mai: 15 Uhr - Treffen der grünen Damen

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 3. Mai, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

„Zum verklärten Christus“

Bad Driburg

Caritas-Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 10. Mai, von 14.30 bis 17 Uhr

Dienstag, 14. Mai, von 9 bis 11.30 Uhr

Maiandacht der kfd, anschl. Kaffeetrinken und Vortrag

Die kfd „Zum verklärten Christus“ lädt herzlich ein zur Maiandacht am Mittwoch, 22. Mai, um 14.30 Uhr.

Danach treffen wir uns im Pfarrsaal bei Kaffee und Kuchen. Anschließend wird uns Edeltraud Pahrensen informieren über „Frauen in Südafrika“. Die Kaffeekarte kostet 5 Euro. Wir bitten um Anmeldung bei den Mitarbeiterinnen oder im Pfarrbüro bis spätestens 16. Mai.

Fahrt zur Freilichtbühne Bökendorf

Am Samstag, 22. Juni, plant die kfd eine Fahrt zur Freilichtbühne in Bökendorf. Dort findet um 20 Uhr die Premiere des Stückes „Sherlock Holmes - Tod im Nebel“ statt. Eintritt und Fahrtkosten betragen 25 Euro. Abfahrt ab Südstadtkirche ist um 19 Uhr. Jeder kann herzlich gerne mitfahren. Bitte melden Sie sich dazu an bei den kfd-Mitarbeiterinnen oder im Pfarrbüro, Tel. 2742 bis spätestens 6. Juni!

Die Hegge als Frauenort lädt ein zum FrauenFrühstück „Sekunden - Glück“

Am Samstag, 6. Juli, lädt das Christliche Bildungswerk „Die Hegge“ zu einem FrauenFrühstück von 9 bis 12.30 Uhr ein. Die gemeinsame Zeit bietet die Möglichkeit zu vielerlei Entdeckungen, Begegnung und Austausch, Ruhe und Weite, kurz gesagt: „einen Ort, der gut tut“. Freuen Sie sich auf Stationen voll Lebensfreude und Glückseligkeit mit Frauenthemen, Gesprächsrunden und Angeboten zum kreativsein, mit musikalischen Klängen Glücksmomenten und Segensworten. Außerdem erwartet Sie ein Früh-

stücks-Buffer mit hausgemachten Leckereien aus der Hegge-Küche. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit kfd - Verantwortlichen der umliegenden Pastoralverbünde statt. Der Kostenbeitrag beträgt 30 Euro pro Teilnehmerin. Die kfd „Zum verklärten Christus“ bildet Fahrgemeinschaften. Bitte dazu so schnell wie möglich im Pfarrbüro unter 05253/2742 anmelden.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern Mülltrennung am Friedhof

Auch die Pfarrgemeinde ist zu einer ordnungsgemäßen Mülltrennung aufgerufen. Gern würden wir neben unserem Restmüll und Grünabfallbehälter noch eine gelbe Wertstofftonne stellen, doch dies ist im Kreis Höxter auf öffentlichen Plätzen nicht möglich. Daher bitten wir Sie, wenn möglich, den entstehenden Kunststoffmüll mitzunehmen und daheim in der privaten gelben Tonne zu entsorgen. So kann ein großer Teil des Kunststoffmülls recycelt und fachgerecht entsorgt werden. Der Umwelt zuliebe. Der Kirchenvorstand St. Saturnina Neuenheerse

Maiandacht

Die kfd feiert am Donnerstag, 16. Mai, um 18 Uhr an der Klus eine Maiandacht. Anschließend gemütliches Beisammensein. Es sind alle herzlich eingeladen.

Saturninen-Prozession

Zur Teilnahme an der Prozession und an dem nachfolgenden Saturninenbrunch wird herzlich eingeladen.

Saturninenbrunch

Im Anschluss an die Saturninenprozession (12. Mai) möchte der Pfarrgemeinderat die gesamte Gemeinde wieder zum Saturninenbrunch auf dem Kirchparkplatz einladen. Über Kuchen,

Salat- und sonstige Spenden für das Buffet freut sich der Pfarrgemeinderat. Zur besseren Koordination wird um Rückmeldung der Spenden bei Andrea Schlüter (05259/930361) gebeten. - PGR Mariä Himmelfahrt Pömbsen Maiandacht Vom 3. bis 31. Mai findet in Pömbsen immer freitags um 17 Uhr eine Maiandacht statt.

St. Martinus Reelsen

Das nächste Morgenlob ist am Mittwoch, 15. Mai. Wir beginnen wie immer um 9 Uhr bei Ethner. Herzliche Einladung an alle!



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WE ARE HIRING...

Musterfrau / Musterfrau

ST04

90 x 120 mm

ab 137,61*

JOIN OUR TEAM!

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 42. Jahrgang | Nr. 19 | Freitag, 10. Mai 2024 | Kw 19 | Rautenberg Media

21



Die Natur in vollen Zügen genießen

Hörexpertin Veronika Lüftner gibt Tipps für ein besseres Hörerlebnis im Freien.

Die Natur erwacht zunehmend aus ihrem Winterschlaf - die Tage werden wieder länger und wärmer. Sie laden dazu ein, mehr Zeit im Freien zu verbringen - sei es ein entspannter Spaziergang im Park oder beim Wandern im Wald oder Gebirge. Viele lockt das schöne Wetter auch für ein Sonnenbad an den See oder an den Strand. Hörexpertin Veronika Lüftner gibt Tipps für ein besseres Hörerlebnis in der freien Natur.

Tipp 1: Sicherer Sitz

„Bei Wanderungen im Wald oder im Gebirge ist es entscheidend, dass das Hörgerät sicher sitzt“, erklärt die Hörexpertin. „Denn so ist die Wahrscheinlichkeit geringer, dass das Gerät verloren geht. Es gibt spezielle Hörhilfen, die für

sportliche Aktivitäten konzipiert sind und darüber hinaus auch eine verbesserte Befestigung bieten. Zusätzliche Ohrbügel oder -haken können ebenfalls dazu beitragen, das Hörgerät sicher an Ort und Stelle zu halten.“

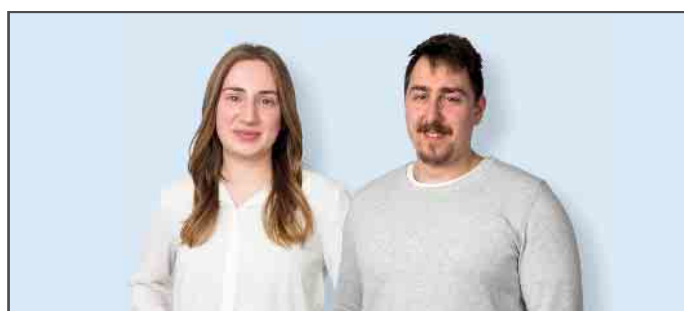
Tipp 2:

Mit IdOs durch Wind und Wetter

„Nicht jeder kann Im-Ohr-Hörgeräte tragen“, sagt Veronika Lüftner. Naturliebhabern rät die Expertin jedoch sich tendenziell für IdOs statt HdOs zu entscheiden. „Diese kleinen Wunder sitzen so tief im Gehörgang, dass kein Wind und Wasser an sie herankommt. Das Hörgerät ist dementsprechend weniger anfällig für äußere Einflüsse und es ist besser geschützt.“



Spezialisten für diskretes Hören und präventive Gehörschutz-Lösungen:
v.l.: Veronika Lüftner und Jason Follmann.



Veronika Lüftner, Hörakustikmeisterin und Jason Follmann, Hörakustiker von ehemals Hörsysteme Häusler GmbH

Die Natur in vollen Zügen genießen.

Die Natur erwacht zunehmend aus ihrem Winterschlaf. Damit Sie die freie Zeit in der Natur genießen können, ist es entscheidend, dass das Hörgerät sicher sitzt und gut vor Wind und Regen geschützt ist.

Sie möchten mehr über Hörgeräte-techniken erfahren? Vereinbaren Sie jetzt einen Termin und Sie erhalten einen kostenlosen Hörtest sowie ggf. die Möglichkeit, neueste Hörgeräte für 10 Tage auszuprobieren.

Aktionszeitraum bis zum 24.05.2024.



 Jetzt Termin vereinbaren!

Anzeige

Bad Driburg:
Dringenberger Straße 47
33014 Bad Driburg
Tel: (0 52 53)- 93 48 83 9

www.ohrwerk-hoergeraete.de

OHRWERK
HÖRGERÄTE

Tipp 3:

Schutz vor Regen

„Regen stellt keine besonders große Gefahr für Hörgeräte dar, da es sich hierbei um Spritzwasser handelt“, betont die Hörexpertin. „Wer seine Hörgeräte dennoch zusätzlich vor Wind und Wetter schützen möchte, sollte eine Mütze, ein Regencap oder einen Regenschirm tragen. Beim Absetzen der Mütze sollten HdO-Hörgeräteträger darauf achten, dass es nicht herunter und etwa in eine Pfütze fällt.“

Tipp 4:

Windgeräusche unterdrücken

„Bei Bewegung in der freien Natur bläst der Wind über das Mikrofonsystem“, erklärt Veronika Lüftner. „Die Windgeräusche werden als Rauschen wahrgenommen. Es gibt bereits Hörsysteme mit Windgeräuschunterdrückung. Sie unterscheiden störende Windgeräusche vom gewünschten Sprachsignal, filtern sie und ermöglichen damit besseres Hören von Stimmen, wenn man in der Natur unterwegs ist.“

Die Expertin rät sich beim Hörakustiker vor Ort beraten zu lassen. Dieser kann Hörsysteme ganz individuell auf die Bedürfnisse des Trägers einstellen.

Tipp 5:

Reinigungsset für den Notfall

„Vor dem Betreten des Meeres oder Sees sollte das Hörgerät vorab entfernt und an einem sicheren Ort aufbewahrt werden“, empfiehlt Veronika Lüftner. „Die Geräte sind zwar heutzutage gut abgedichtet, trotzdem besteht immer das Risiko, dass Feuchtigkeit eindringen kann.“

Für den Fall, dass die Hörhilfe doch mal nass werden sollte, hat die Expertin auch eine klare Handlungsempfehlung:

„Ein Reinigungsset für Hörgeräte sollte stets griffbereit sein!

Mit diesen Tipps sind Sie gut für die warme und schönste Jahreszeit gewappnet und daher empfiehlt Hörexpertin Veronika Lüftner: Genießen Sie die Zeit im freien, bei schönem Wetter - der nächste nasskalte Winter kommt bestimmt.

Bei Heuschnupfen nicht lange fackeln

Die Allergie-Saison beginnt: Eine gute Behandlung kann helfen



Blütenpollenalarm - juckt mich nicht! Mit der richtigen Behandlung lassen sich Allergiesymptome gut lindern.
Fotos: DJD/Linda AG/Getty Images/Tom Merton

Schon bald werden die Tage wieder wärmer und die ersten Blüten und Knospen strecken ihre Köpfe heraus. Für Allergiker ist das oft ein Warnsignal. Meist kündigt es sich mit einem Kribbeln in der Nase an und wächst sich dann schnell zu heftigen Niesattacken, Fließschnupfen sowie quälendem Juckreiz und tränenden Augen aus. Mit dem ersten Pollenflug beginnt für viele Betroffene eine Leidenszeit bis tief in den Herbst hinein. „Auffällig ist, dass sich die Saison klimabedingt weiter nach vorn verschiebt, die Frühblüher sind oft schon im Februar aktiv und rufen bei den Betroffenen die typischen Reaktionen hervor“, meint Linda Apotheker Dr. Benjamin Lieske aus Castrop-Rauxel. Daten der KKH Kaufmännische Krankenkasse zeigen zudem, dass die Zahl der Pollenallergiker ansteigt - von 2011 auf 2021 um 11,5 Prozent.

Moderne Wirkstoffe frei verkäuflich

Bei Heuschnupfen lösen umherfliegende Baum- und Gräserpollen eine allergische Reaktion in den Schleimhäuten aus. Dadurch werden im Körper Histamine ausgeschüttet, die wiederum dann für die genannten Symptome sorgen. Sie können die Lebensqualität

erheblich einschränken. „Im Akutfall rate ich zu einem Antihistaminikum in Form von Nasenspray oder Augentropfen“, so Lieske. Seit einigen Jahren gebe es hier auch kortisonhaltige Präparate, die freiverkäuflich sind. Hierzu ist eine individuelle Beratung in einer qualifizierten Apotheke empfehlenswert - unter www.linda.de beispielsweise finden sich Standorte in Wohnortnähe. Ebenso können Tabletten mit den Wirkstoffen Cetirizin, Desloratidin und Bilastin Schniefnase und juckende Augen binnen 30 bis 60 Minuten lindern.

Möglichst frühzeitig vorbeugen

Noch besser ist es laut dem Experten, möglichst schon vorbeugend aktiv zu werden: „Sogenannte Mastzellenstabilisatoren mit dem Wirkstoff Cromoglicinsäure sollten bereits vier bis sechs Wochen vorm Einsetzen des Pollenflugs und dann durchgehend angewendet werden. Das ist zwar aufwendiger, aber birgt weniger Nebenwirkungen und macht nicht müde.“ Generell sollte man bei Heuschnupfen nicht lange fackeln, sondern sofort und konsequent behandeln. „Denn sind die Schleimhäute ständig gereizt, droht eine Chronifizierung“,

erklärt der Apotheker. Zudem könne es zu einem Etagenwechsel kommen und sich Husten und allergisches Asthma entwickeln. Spätestens dann sollte man mit einem Facharzt über weitere



Maßnahmen wie eine Hyposensibilisierung sprechen. Der Fachmann gibt noch den Tipp, das Schlafzimmerfenster mit Pollenfiltern abzudichten, vor dem Zubettgehen zu duschen und Sport im Freien während der allergieintensiven Zeit zu vermeiden. (DJD)

HNO-Arzt im Haus!

Praxis T. Sadowski und M. Dörre

Dringenberger Str. 47
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 933990

Ihre Apotheken in Bad Driburg!

SÜDSTADT - APOTHEKE

Apothekerin Ulrike Niewöhner

Dringenberger Straße 47 · 33014 Bad Driburg
Tel. 0 52 53.3989 · www.suedstadt-apotheke-bad-driburg.de

BRUNNEN-APOTHEKE

Apotheker Dr. Ulrich Niewöhner

Langestraße 119 · 33014 Bad Driburg
Tel. 0 52 53.2311 · www.brunnen-apotheke-bad-driburg.de

Zwack

Häusliche Krankenpflege

MENSCH. HERZ. FÜRSORGE.

WIR SIND MIT HERZ FÜR SIE DA!

Auf dem Krähenhügel 20 · Bad Driburg
Fon 0 52 53 / 933 700

www.ambulantepflege-zwack.de

Erfolgreiche Teilnahme an „Informatik-Biber“

Vanessa Böhm ausgezeichnet

Insgesamt acht interessierte Schüler:innen des Jahrgangs 6 der Gesamtschule Bad Driburg nahmen erstmalig am bundesweiten Informatikwettbewerb „Informatik-Biber“ teil. Besonders gefreut hat sich Vanessa Böhm aus der Klasse 6b, die eine Auszeichnung erhielt. In einer vorgegebenen Zeit galt es knifflige Aufgaben zu lösen und logisches Denkvermögen unter Beweis zu stellen. Zusammen mit den Informatikfachlehrerinnen Kathrin Dreyer und Semir Hajdarevic haben sich die Schüler:innen mit dem „Schnupper-Biber“ schon auf derartige Aufgabenformate vorbereitet. Träger dieses Wettbewerbs sind u.a.

das Bundesministerium für Bildung und Forschung und das Fraunhofer Institut. Mit dabei waren: Nora Abwini, Vanessa Böhm, Isabella Hagel, Luca Laricchio, Elias Meier, Danny-Lee Schuster, Mia Vergin und Lukas Weskamp. „MINT ist in aller Munde, kaum ein berufliches Feld kommt ohne Kenntnisse in diesem Bereich aus. Deshalb ist uns als MINT-freundliche Schule die Teilnahme an Wettbewerben wie diesem sehr wichtig, um gezielt die Motivation und das Interesse der Schüler:innen und Schüler im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich zu fördern“, so Schulleiter Simon Tewes.



Vanessa Böhm, Danny-Lee Schuster, Nora Abwini, Elias Meier und Isabella Hagel zusammen mit den Informatikkollegen Kathrin Dreyer (l.) und Semir Hajdarevic (r.) sowie Schulleiter Simon Tewes

Kunstaussstellung „Mosaik der Künste“:

Gymnasium St. Kaspar zeigt Einblick in die Kreativität junger Talente in der Burg Dringenberg



In der sechsten Klasse wurden Pinguine aus Pappmaché hergestellt. Diese Exponate stammen von Annie Johlen, Sarah Fischer, Lina Pott-hast, Greta Stein, Valeska Burmester, Emily Kubiak und Feli Weber (damals Klasse 6c).

In einer Kooperation zwischen dem Heimatverein Dringenberg und dem Gymnasium St. Kaspar

verwandelt sich der Rittersaal der Burg Dringenberg vom 17. Mai bis 30. Juni in ein Kunstmosaik. Feierliche Eröffnung ist am 16. Mai um 18 Uhr. „Die Kunst ist ein Spiegel unserer Zeit und eine Sprache, die von jedermann verstanden werden kann“, sagt Sarah Topp, Kunstlehrerin am Gymnasium St. Kaspar. „Die Werke unserer Schülerinnen und Schüler reflektieren nicht nur ihre individuellen Perspektiven, sondern auch die Vielfalt und die Dynamik unserer Gesellschaft.“ Die Ausstellung im besonderen Ambiente der Burg präsentiert ein breites Spektrum an Arbeiten aus verschiedenen Jahrgangsstufen. Von einfallsreichen Comiczeichnungen, über raffinierte Druckverfahren bis hin zu aufwändigen Plastiken gibt es viel zu entdecken. „Die Vielfalt der Exponate ist beeindruckend“, betont Kunstlehrerin Irena Schulte. „Jedes Werk erzählt eine eigene Geschichte und spiegelt die persönlichen Erfahrungen und Emotionen der Schülerinnen und Schüler wider.“ Schüler der Oberstufe haben in

einer Hommage an die Künstlerin Rebecca Horn reflektiert, wie Mensch und Maschine miteinander interagieren. Die entstandenen Assemblagen sind nicht nur künstlerische Werke, sondern auch Denkanstöße zu aktuellen gesellschaftlichen Themen. Weiterhin haben die Künstler sich in Anlehnung an Thomas Struth mit Fotografie auseinandergesetzt und beeindruckende Bildserien geschaffen. Ihre Werke zeigen technische Finesse und geben einen Einblick in das Schulleben von St. Kaspar. Sechstklässler haben Metalltiere entworfen. Es wurde gehämmert, gebohrt, geklebt, gebogen und geplättet. Auch hier entstanden eindrucksvolle Plastiken. Im Unterricht der achten Klasse wurde das brisante Thema der Desinformation aufgegriffen und in eindrucksvollen Fotografien dargestellt. Kunstlehrerin Mareike Clarke: „Die Werke der jungen Künstler regen den Betrachter zum Nachdenken an.“ Ausgestellt werden über 500 Exponate der Jahrgangsstufen 5 bis Q2. Die Ausstellung ist jeden Freitag



Moritz Fieseler (Q2) und seine Mitschüler beschäftigten sich mit Werken von Rebecca Horn und setzten sich mit dem Thema „Mensch-Maschine-Zukunft“ auseinander. Moritz setzte seine Gedanken zu diesem Thema in Form dieser Assemblage um.

und Samstag von 14 bis 17 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17.30 Uhr geöffnet. Weitere Informationen unter www.st-kaspar.de.

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Ja zur Egge - Nein zum Nationalpark!

Mehrwert erhalten - Für Mensch und Natur!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ab dem 20. Mai werden Briefwahlunterlagen zum Bürgerentscheid versandt. Dann haben Sie die Möglichkeit, einen unnötigen Nationalpark Egge zu verhindern. Denn viele sehr gute Gründe sprechen für den Erhalt des heutigen Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge.

Wir nennen hier einige Gründe:
1. Durch die Zerrissenheit und Ausformung der Egge halten wir einen Nationalpark für völlig ungeeignet! Denn viele Bundes-, Landes- und Kreisstraßen durchziehen unsere Egge. Diese Straßen sind wichtige Lebensadern im

Hochstift Paderborn-Höxter.
2. In unserer Egge würden die meisten Wirtschafts-, Wald- und Wanderwege zudem verschwinden. Auf den wenigen verbleibenden Wegen gilt dann strikte Besucherlenkung. Reiten, Wandern, Radfahren und andere Freizeitaktivitäten sind im Nationalpark so gut wie nicht mehr möglich.
3. Menschen verlieren ihren Job. Es droht der massive Verlust von hunderten Arbeitsplätzen in vielen Branchen, die heute sogar Steuern erwirtschaften. Mögliche, weit weniger neue Arbeitsplätze in einem Nationalpark sind aber steuerfinanziert.

4. Unsere Egge hat heute schon einen besonders großen Schutzstatus und ermöglicht heute schon Vielfalt und Biodiversität beim Artenschutz. Zudem leistet eine nachhaltige Forstwirtschaft einen wichtigen Klimaschutzbeitrag.
Das ist gut für Mensch und Natur!
5. Eifel und Schwarzwald sind untaugliche Beispiele für unsere Egge. Denn unsere Egge steht für sich und hat ganz andere Rahmenbedingungen. So lehnen beispielsweise die Industrie- und Handelskammern OWL und Lippe einen Nationalpark wegen der wirtschaftlichen Risiken und drohenden Verluste ab!



In einem Nationalpark nicht mehr möglich! Fast alle Wege verschwinden

Unsere Egge bietet viel mehr. Für Mensch und Natur. Unterstützen Sie unsere Egge und sagen Sie NEIN zu einem unnötigen und sinnlosen Nationalpark!
www.cdu-baddriburg.de

Andreas Amstutz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Der Nationalpark Egge:

Und was der mit den städtischen Finanzen zu tun hat

Wir haben Ihnen in den letzten Wochen Zahlen und Fakten zu den Bereichen Wirtschaft und Naturschutz vorgestellt. Diese Zahlen basieren auf wissenschaftlich erstellten Gutachten. Besonders interessant sind dabei Zahlen, die von der Industrie- und Handelskammer (IHK) veröffentlicht werden. Auch deshalb, weil hier ein Gutachten von denjenigen, die den Nationalpark unbedingt verhindern wollen, praktisch nie zitiert wird: Das Gutachten des dwif zur Tourismuswirtschaft. Dieses Gutachten geht davon aus, dass 4.900 Personen ihren Lebensunterhalt durch die Ausweisung eines Nationalparks auf der Egge bestreiten können. Aus diesem Einkommen generiert die öffentliche Hand eine Steueraufkommen (Einkommenssteuer und Mehrwertsteuer) von 26 Mio. € pro Jahr. Das ist doppelt so viel, wie angeblich der Nationalpark den Steuerzahler kostet. Dazu kommen Grund- und Gewerbesteuer, die in diesem Gutachten zwar genannt sind, aber



Der Vater der Nationalparks in den neuen Bundesländern Michael Succow (Mitte unten) hat die Egge besucht. Der Träger des alternativen Nobelpreises Right Livelihood Award 1997 zeigte sich beeindruckt und freut sich auf den Nationalpark Egge.

leider nicht mit Zahlen. Völlig klar, dass dieser Kuchen in der Region aufgeteilt wird und nur ein Teil in Bad Driburg hängen bleibt. Völlig unklar allerdings, warum sich immer noch einige gegen den Nationalpark wehren. Die Studie der IHK finden Sie auf unserer homepage gruene-bad-driburg.de

Ab Mitte Mai werden die Abstimmungsunterlagen für den Bürgerentscheid versendet. Zum ersten Mal können alle Menschen im Kreis Höxter, die über 16 Jahre alt und Deutsche oder EU-Bürger sind, über ein so wichtiges Projekt in unserem Kreis selber bestimmen. Wir bitten alle, mit „Ja“ für die

Bewerbung unseres Kreises für den Nationalpark in der Egge zu stimmen. Der Nationalpark Egge bietet die einmalige Chance, wertvolle Natur für unsere Kinder und Enkel zu erhalten und gleichzeitig wichtige wirtschaftliche Impulse für unseren Kreis zu setzen.

Martina Denkner

GRÜNE lehnen Haushaltsplan 2024 ab

Das strukturelle Defizit wird immer größer - ein Plan ohne Plan!



Der Vorsitzende der GRÜNEN im Rat Bernd Blome: gravierende inhaltliche Fehler und zu wenige Ansätze zur ernsthaften Verbesserung der städtischen Finanzen.

Der Haushaltsplan hat keinen Plan, wie das Defizit der Stadt grundlegend angegangen werden könnte. Der Haushaltsplan 2024 weist einen Fehlbetrag von rund 9 Mio. € auf. Allein für Zinsen müssen 2 Mio. € aufgewendet werden. Natürlich hat das auch Ursachen außerhalb unserer Stadt: der Ukraine-Krieg hat durch

hohe Energiekosten und falsche Weichenstellungen in der Vergangenheit enorme Kosten verursacht. Aber ein paar spezifische Probleme sind doch hausgemacht:

3 Mio. € jährlich für den Kurpark - brav zu zahlen ohne jegliches Mitspracherecht.

Um den vielgelobten Investor für die Therme ist es still geworden - auch diese Idee hätte das Defizit von 1 Mio. € jährlich im besten Fall verringert, mehr aber auch nicht.

Ein sattes Plus bei den Personalkosten, das bei weitem nicht nur von der Tarifierung kommt. Überhaupt ist der Personalhaushalt - na sagen wir mal vorsichtig - mit vielen Fragen behaftet. Und auch die Stelle des Beigeordneten ist richtig teuer. Wir GRÜNE meinen, für eine Stadt unter 20.000 Einwohnern müsste es doch eigentlich auch ohne Beigeordneten gehen. Andere Städte schaffen das auch!

Haushaltspläne in NRW müssen seit der Umstellung auf Doppelte Buchführung Erläuterungen zu einzelnen Produkten enthalten. Nicht so in Bad Driburg. Warum eigentlich geizt der Haushaltsplan der Stadt so mit diesen wichtigen

Erläuterungen? In anderen Kommunen und im Kreis geht das doch auch? Eigentlich wäre unsere Stadt mit dem vorgelegten Plan in der Haushaltssicherung gelandet. Lediglich durch eine „Notlösung“ auf Landesebene haben wir jetzt noch mal Aufschub bekommen.

Und nun wird's paradox: eine gute Einnahmequelle für Kommunen ist die Windenergie. Das will eine Mehrheit im Rat aber nicht. Der aktuelle Flächennutzungsplan sieht weit weniger Windenergie vor, als das Land fordert. Wir können jeden verstehen, der sagt, so eine Anlage sieht nicht gut aus. Aber wir brauchen günstigen Strom vor Ort für unsere Betriebe und privaten Haushalte.

Und die zweite Finanzspritze für unsere Region wird gleich sofort als Teufelszeug gebrandmarkt: der Nationalpark ist aber wirtschaftlich betrachtet nichts anderes als ein großes Konjunkturprogramm für das Hochstift - und das jedes Jahr auf's Neue. Diese enorme Chance wegzuerwerfen, wäre so klug, wie einen Lottoschein mit einem Millionengewinn drauf ins Feuer zu schmeißen.

Gerade Bad Driburg als Tourismusstandort würde vom National-

park massiv profitieren - und der Clou: wir müssen nicht einmal groß was ändern. Die Infrastruktur existiert ja bereits. Hotels, Gastronomie, sogar ein ICE-Halt - alles bereits da. Und das Land übernimmt alle Kosten eines Nationalparks. Noch einfacher Geld verdienen kann man nicht!

Zusammen gefasst:

Wir müssen unsere Probleme selbst lösen, wir sollten nicht nur die Schuld bei anderen suchen oder auf Rettung hoffen.

Wir müssen zusätzliche Einnahmequellen erschließen, auch wenn bei einigen der Wunsch besteht am besten gar nichts zu ändern; getreu dem ostwestfälischen Motto: „haben wir immer schon so gemacht“.

Wir mahnen auch in diesem Haushalt die gleichen Probleme an, wie in so vielen Jahren zuvor.

Und gerade weil wir gravierende inhaltliche Fehler und zu wenige Ansätze sehen, dass der ernsthafte Wille zur Verbesserung besteht, konnten wir diesem Haushaltsplan nicht zustimmen.

Unsere Stellungnahme zum Haushaltsplan 2024 finden Sie auf unserer homepage gruene-bad-driburg.de

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Leserinnenbrief

Sehr geehrter Herr Nölker, sehr geehrter Herr Drücke,

ich freue mich über jede Debatte zum Nationalpark - auch wenn ich natürlich nicht alleine für die Position des Bündnisses für einen Nationalpark in der Egge stehe. Das Bündnis umfasst alle großen Naturschutzverbände, viele, viele Privatpersonen, Unternehmen und auch Parteien bzw. Fraktionen. Für den Kreistag sind das zum Beispiel GRÜNE, SPD und Bürger für Höxter, im Rat Bad Driburg kommt noch die ÖDP dazu.

Unter jedem Text der Parteien im Mitteilungsblatt muss aus rechtlichen Gründen ein Name stehen - und bei uns GRÜNEN in Driburg steht eben meiner drunter.

Ein paar Aspekte sind aber mir persönlich wichtig:

Welche Flächen tatsächlich in der Egge dem Nationalpark zugeordnet werden, entscheidet eine noch zu erarbeitende

Nationalpark-Verordnung. Fest steht, es werden ausschließlich Flächen des Landes NRW sein. Aber der Sportplatz Altenheerse wird sicher weder dazu gehören noch beeinträchtigt werden.

Diese Nationalparkverordnung wird - jedenfalls ist das das Ziel der GRÜNEN - gemeinsam mit allen potentiellen Akteuren erarbeitet: mit dem Landesbetrieb Wald und Holz, mit den Anliegern, mit den Ortschaften, mit den Naturschutzverbänden, der Jägerschaft, den Landwirten und mit den interessierten Vereinen. Und ein interessierter Verein ist sicher auch der EGV. Und das ist gut so! Denn das Wanderwegenetz zu unterhalten ist inzwischen zu einer Aufgabe geworden, die nicht leicht zu stemmen ist. Wäre es nicht auch für die EGV-Abteilung Neuenheerse interessant, ihre Ideen für attraktive Wanderwege einzubringen?

Die wirtschaftlichen Vorteile eines Nationalparks hat die IHK in beiden Bereichen Tourismus und Holzwirtschaft dargestellt. Es ist sicher ein Versehen, dass das IHK-Gutachten zum Tourismus, das für die Wertschöpfung unserer Region durch den Nationalpark Egge einen jährlichen Bruttoumsatz in Höhe von 288 Mio. € errechnet hat, in Ihrem Leserbrief gar nicht erwähnt wird.

Ich persönlich gehe davon aus, dass alle, die um das Für und Wider des Nationalparks ringen, das Beste für unsere Region wollen. Nach meiner Überzeugung ist der Nationalpark Egge eine super Lösung: eine win-win-Situation für die 3 wichtigen Bereiche, die unser Leben prägen: die Natur, die Wirtschaft und die Menschen. Daher werbe ich ganz persönlich dafür, dass so viele Menschen wie möglich beim großen Bürgerentscheid mit „Ja“ für den Nationalpark stimmen. Denn der Bürgerentscheid ist entscheidend!

Daher schlage ich vor, dass wir dieses Gespräch weniger im Driburger Mitteilungsblatt, sondern besser bei einem Kaffee oder Tee fortsetzen. Dabei kann man wesentlich besser Argumente austauschen. Was meinen Sie?

Ich lade Sie beide herzlich dazu ein!

Mit freundlichen Grüßen,

Martina Denkner



Martina Denkner

Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP-Fraktion zum Haushaltsplan 2024

- Kurzform -

4 Monate sind ins Land gegangen bis zur Verabschiedung des diesjährigen Haushalts. Ja, es ist nicht immer ganz einfach, so ein umfangreiches Zahlenwerk wie einen kommunalen Haushalt zusammenzutragen. Hat sich der Bürgermeister schwer getan mit der Haushaltseinbringung und den Zahlen, bei denen es nicht nur uns Fraktionen, nein gerade und ganz besonders unseren Bürgerinnen und Bürgern schwindig wird? **Der Ergebnishaushalt schließt mit einem dicken Minus von ca. 9 Mio. € ab.** Dieser Fehlbetrag kann nur durch die Inanspruchnahme der restl. Ausgleichsrücklage (750Mio.€) und der Allgem. Rücklage mit über 8 Mio.€ ausgeglichen werden. Mit der Inanspruchnahme der Allgem. Rücklage geht es ans Eingemachte.

Die Erhöhung der Kreisumlage um ca. 2,5 Mio. € auf knapp 21 Mio. ist ein dicker Brocken. Doch auch der Kreis befindet sich in einer äußerst schwierigen Haushaltslage. Schuld am hohen Haushaltsdefizit sind immer die anderen -

der Kreis, das Land, der Bund. Und natürlich die nicht gerade rosige Wirtschaftslage in unserem Land. So oder so ähnlich kommuniziert es unser Bürgermeister bereits seit Jahren.

Hilft uns dies weiter? Leider nein. Wir hier in Bad Driburg haben vieles selbst in der Hand. Da gehört Verzicht mit dazu. Hier hat unsere Fraktion den Eindruck, dass „sparen“ im Kleinen nicht mehr angesagt ist. **Seit Jahren mahnt die ÖDP-Fraktion einen sparsamen Umgang mit dem Geld der Bürger*innen an.**

Sorgen bereitet die Verschuldung der Stadt, die stetig zunimmt. **Prognose lt. Haushaltsplan für Ende 2024: über 30,7 Mio.€ Schulden. Sorgen bereitet auch der Zustand der Grundschule „Unter der Iburg“.** Diese Schule, die nicht erst seit gestern „aus allen Nähten platzt“ ist im Investitionsplan 2024 lediglich mit einer Summe von 100T€ „eingepreist“. Ab 2025 ist im Plan ansatzweise zu erkennen, in welcher Höhe hier Investitionen auf die Stadt zukommen. An dieser Stelle ist zu fragen, mit

welcher Bauzeit wir bzw. die Lehrerschaft der Schule rechnen dürfen, wenn dann endlich der ersehnte Baubeginn kommt? Sind dies je nach Finanzlage der Stadt plus eventueller Fördermittel 5 oder 6 Jahre? Oder vielleicht auch 10 Jahre? Der Um- bzw. Neubau des Grundschulzentrums ist bitter nötig. Bei allen in der Machbarkeitsstudie vorgestellten 3 Varianten, lagen die Kosten für diese Schule zwischen 21 und 25 Mio. €. Nun, da nimmt sich bei den oben genannten Zahlen der **Investitionszuschuss an den Gräflichen Park in Höhe von 307.500€ netto** eher bescheiden aus. Doch **hier investieren wir nicht in Bildung, wir investieren auf fremden Grund und Boden.** In diesem Jahr stimmt die ÖDP-Fraktion dem Haushaltsplan nicht zu. Denn es scheint in der Verwaltung und im Rat der Stadt ein „Weiter so...“ zu geben. Ein Sparwille, von Haushaltskonsolidierung wollen wir erst gar nicht reden, scheint nicht vorhanden. So kommt für unsere Fraktion in diesem Jahr nur eine Enthaltung in Frage. Dem Kämmerer



Petra Flemming-Schmidt/
ÖDP-Fraktion

Franz-Josef Koch und seinem Team und allen, die an diesem Zahlenwerk beteiligt sind, gilt unser Dank. Für Fragen und Anmerkungen hatten bzw. haben die Mitarbeiter*innen der Stadt immer ein offenes Ohr. Die vollständige Haushaltsrede ist abrufbar unter: www.oedp-hoexter.de/aktuelles/pressemitteilungen/nachrichtendetails/news/stellungnahme-oedp-fraktion-zum-haushaltsplan-2024

Petra Flemming-Schmidt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

Aus der Arbeit der Parteien FDP

Stellungnahme zum Haushalt 2024

Die Freien Demokraten FDP Bad Driburg möchten im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2024 unsere Anerkennung und Dankbarkeit gegenüber Bürgermeister, Kämmerer und der gesamten Verwaltung zum Ausdruck bringen. Ihre unermüdliche Arbeit und Hingabe verdienen höchsten Respekt, insbesondere angesichts der Herausforderungen, denen wir in den aktuellen Zeiten immer und immer wieder gegenüberstehen. Trotz der intensiven Bemühungen seitens der Verwaltung, das Zahlenwerk zu optimieren, müssen wir die Realität des ho-

hen Defizits im Haushalt anerkennen. Dieses Defizit wird maßgeblich von externen Faktoren beeinflusst, darunter u.a. die Kreisumlage, die Kosten des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) und die steigenden Energiekosten. Diese Faktoren schränken unseren Handlungsspielraum erheblich ein und machen die Budgetplanung zu einer besonderen Herausforderung. Dennoch wollen wir nicht nur die Schwierigkeiten betonen, sondern auch die positiven Aspekte hervorheben. Im Vergleich zu anderen Kommunen im Kreis steht Bad Driburg in vielen

Belangen gut da, insbesondere in Bezug auf die Außendarstellung und die Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsstandort. Wir sind fest entschlossen, die Verwaltung aktiv bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen zu unterstützen. Unser Ziel ist es, gemeinsam den erfolgreich eingeschlagenen Kurs für die Entwicklung unserer Stadt fortzusetzen. Dabei werden wir zwar stets jedes Detail mit einem genauen Blick und Umsicht prüfen, planen aber eine enge Zusammenarbeit Seite an Seite mit unseren demokratischen Kollegen im Rat. Es ist

von entscheidender Bedeutung, dass wir keine Plattform für falsche Darstellungen bieten und den wahren Feinden unserer Freiheit keine Möglichkeit geben, ihre Agenden voranzutreiben. Aus diesen Gründen unterstützen wir den vorgelegten Haushaltsplan und sind bereit, gemeinsam an den großen Herausforderungen der Zukunft zu arbeiten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für ihre harte Arbeit und ihr Engagement für unsere Kur- und Badestadt. Mark Kohls Wirtschaftspolitischer Sprecher FDP-Fraktion

Sascha Nolte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP

Die nächsten Spiele

SV Alhausen/Pömbsen

1. Mannschaft

Sonntag, 12. Mai, um 15 Uhr, in Pömbsen gegen SV 31 Sandebeck
Samstag, 18. Mai, um 16 Uhr, in Höxter gegen SV Höxter II

2. Mannschaft

Sonntag, 12. Mai, um 12.45 Uhr, in Pömbsen gegen SG Marienmünster/Rischenau III

Die nächsten Spiele des SV Reelsen

Saisonfinale:

Sonntag, 12. Mai, um 15 Uhr
SV Reelsen - SG Vinsebeck/Bergheim II auf dem Sportplatz in Reelsen



TuS Bad Driburg feiert drei Meistertitel

Tischtennisspieler blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück

Der Mannschaftsspielbetrieb im Tischtennisport ist im April in die verdiente Sommerpause gegangen und der TuS Bad Driburg 1893 e. V. kann auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Nachdem die 4. Mannschaft um Kapitän Karsten Willeke die Meisterschaft frühzeitig im Februar klarmachen konnte wurde jeweils an den beiden letzten Spieltagen die Meisterschaft der 2. und 3. Mannschaft klar gemacht. Die 4. Mannschaft blieb die ganze Saison ohne Niederlage und gewann alle 20 Meisterschaftsspiele in der 3. Bezirksklasse des Sportbezirkes Höxter / Paderborn und Lippe. Einen großen Anteil am Erfolg hatte hier Reinhold Forkel, der mit einer Einzelbilanz von 22:0 herausragt. Die 3. Mannschaft um Kapitän Olaf Schmidt wurde mit 30:6 Punkten Meister in der 2. Bezirksklasse und steigt nun in die 1. Bezirksklasse auf! Erst am letzten Spieltag gewann das Team 8:2 gegen den SC GW Paderborn VII und konnte den Titel klar machen. Der Abstand zum Tabellenzweiten SV RW Alfen II betrug bis zum Schluss

nur einen Punkt. Bad Driburgs Sportwart Heinz Degner gehört mit seiner Einzelbilanz von 26:4 zu den besten Spielern der Liga. Ebenfalls eine erfolgreiche Saison erspielte die 2. Mannschaft des TuS Bad Driburg. Das Team um Kapitän und Stammspieler Alois Holtgrewe konnte am vorletzten Spieltag den Titel in der 1. Bezirksklasse einfahren. Ein denkbar knappes 6:4 gegen den TuS Schieder-Schwalenberg II brachte die Meisterschaft und den Aufstieg in die 2. Bezirksliga. Einer der besten Spieler der Liga war hierbei Stefan Zientek. Der Materialspieler gewann 24 Einzel und musste sich nur viermal geschlagen geben. Die neue Saison startet im September, sodass aktuell Sommerpause herrscht. Gerne können interessierte Sportler trotzdem in die Halle kommen, denn der Trainingsbetrieb geht weiter. Für Kinder wird montags und mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr ein Schnupperkurs angeboten. Weitere Informationen findet man unter www.tus-bad-driburg-tischtennis.de.



3. Mannschaft mit Olaf Schmidt, Birgit Osburg, Reinhold Forkel, Heinz Degner

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM
Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.
- DRUCK**
Satz.Druck.Image.
- WEB**
24/7 online.
- FILM**
Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel
FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 17. Mai 2024
Annahmeschluss ist am:
10.05.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Andreas Amstutz

SPD Nadine Nolte

FDP Sascha Nolte

ÖDP Petra Flemming-Schmidt

Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denkner

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenbergberg.media

REPORTERIN

Silke Rietthmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.rietthmuelle@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper


SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Seriöse Frau sucht

Pelze, Leder, Taschen, Zinn, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Teppiche, Münzen, Gemälde, Geigen, Armband-, und Taschenuhren, Zahngold, Militaria.
Fr.Schwarz: 0163 2414868

Computer & Co

Computer-Probleme !

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie.
Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

EÜR leicht gemacht

Profitieren Sie vom Wachstumschancengesetz und ermitteln Sie Ihren Gewinn in Excel. Transparenz und Überblick ganz ohne Buchführungskenntnisse. Für eine kostenlose Erstberatung und günstige Schulungen auch in Ihrer Stadt sprechen Sie uns gerne an. Email: jung-consult@gmx.de

Unterricht

Lateinunterricht

Gymnasiallehrer i.R. erteilt qualifizierten Unterricht in Latein: intensive Vorbereitung auf Klassenarbeiten, Hausaufgabenbetreuung, Tel.: 05259 / 9326193

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe alles aus Haushaltsauflösungen

Kaufe Bücher, Schallplatten, Tischwäsche und alles aus Wohnungsaufösungen. Tel.: 01634623963 Hr. Braun!

Landwirtschaftliche Flächen gesucht

Grün- oder Ackerland in Reelsen zum Kauf gesucht. Größe egal, Jagdpächter C.K. Tel. 0173/2529619.

Vermietungen

2 Zimmer Wohnungen

Ruhige Souterrain-Wohnung

2 ZKB, Fußbodenheizung, Garten, Nutzung, Carport, 70 qm, Nähe Bahnhof und Kurpark ab 1. Juli zu vermieten, 450€ KM + 150€ NK, Tel. 05253/3845

Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad Driburg 0171 / 288 49 78
05253 / 975 629 8


AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA




Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Pfingstmontag) ziehen wir den
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 21)
Do., 16.05.2024 / 10 Uhr



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 10. Mai

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Samstag, 11. Mai

Wall-Apotheke

Mittelstr. 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Sonntag, 12. Mai

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234-9197216

Montag, 13. Mai

Apotheke Warburger Straße

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Dienstag, 14. Mai

Quellen-Apotheke

Marktstr. 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/4220

Mittwoch, 15. Mai

Rats-Apotheke

Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 35, 33175 Bad Lippspringe, 05252/99988

Donnerstag, 16. Mai

Sonnen-Apotheke

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Freitag, 17. Mai

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Samstag, 18. Mai

Rosen-Apotheke oHG

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Sonntag, 19. Mai

St. Vitus-Apotheke

Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
Angaben ohne Gewähr

Anzeige

**AWO Senioren-Pflege
Beratung und Unterstützung
zu Hause**

Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

Tagespflege im Grünen

Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und
Demenzsprechstunde nach
Absprache
unter **05253/4059845**

Anzeige

**Caritas Pflegestation
Ambulanter Pflegedienst der
KHWE**

- Grundpflege
- Palliative Versorgung -
Betreuungsangebote

Tel. **05253/9855300**

**Sprechen Sie uns an, wir sind
gerne für Sie da.**

www.khwe.de

Anzeige

**Zwack Häusliche Kranken-
pflege**

Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

Die Pflege

A. Schlütz & St. Oeynhaus
Ihr Pflegedienst für die Ein-
zugsgebiete Bad Driburg und
Brakel.

Tel. **05272/392280**

Anzeige

**Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von Hörsysteme
Häusler**

Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

**Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg**

24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Anzeige

**Freundeskreis der Sucht-
krankenhilfe**

Gesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag,
um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345

Anzeige

**AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft,
Partnerschaft und Sexualität**

im Kreis Höxter
-anerkannte Konfliktbera-
tungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@
awo-hoexter.de



Anzeige

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst
Meine Mutter braucht Pfl-
ge....**

Wir sind für Sie da!
Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeister Tätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf
110

• Feuerwehr/
Rettungsdienst
112

• Ärzte-Notruf-Zentrale
116 117

• Gift-Notruf-Zentrale
0228 192 40

• Opfer-Notruf
116006



REWE
Lars Markus
Dein Markt

Bei jedem Einkauf
extra sparen und
Vorteile sichern –
mit der **REWE App**.

Jetzt REWE App
herunterladen

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



Dr. Oetker
La Mia Grande
Salame Piccante
tiefgefroren,
je 380-g-Pckg.
(1 kg = 9.18)
oder Die
Ofenfrische
Vier Käse
tiefgefroren,
je 410-g-Pckg.
(1 kg = 5.41)



Knaller
2.22

Langnese
Cremissimo
Schokolade
je 825-ml-Becher
(1 l = 2.05)
oder Cremissimo
Bourbon Vanille
je 1300-ml-Becher
(1 l = 1.30)



Knaller
1.69



Roulette
Grillkäse
versch. Sorten,
je 180-g-Pckg.
(1 kg = 11.06)

Aktion
1.99



Meggle
Kräuter-Tube Vegan
je 80-ml-Tube
(1 l = 18.63)
oder Kräuter-Butter
je 5 x 20-g-Pckg.
(1 kg = 14.90)

Aktion
1.49



Funny-frisch
Chipsfrisch
versch. Sorten,
je 150-g-Btl.
(1 kg = 7.40)

Knaller
1.11
0.99
(1 kg = 6.60)



Heinz
Tomato Ketchup
je 500-ml-Fl.
(1 l = 3.98)
oder Mayonnaise
je 495-ml-Fl.
(1 l = 4.02)

Aktion
1.99



Coca-Cola*,
Coca-Cola Zero*, Fanta
oder Sprite Mischkasten
versch. Sorten,
*koffeinhaltig,
je 12 x 1-l-Fl.-Kasten
(1 l = 0.83)
zzgl. 3.30 Pfand

Aktion
9.99



Krombacher
Pils
je 24 x 0,33/20
x 0,5-l-Fl.-Kasten
(1 l = 1.32/1.05)
zzgl. 3.42/3.10
Pfand

Aktion
10.49

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt.
Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Lange Str. 110 + Am Siedlerplatz 2 • 33014 Bad Driburg
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE App
Alle Angebote immer dabei.